

Datenschutzerklärung für die Nutzung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE der VOLKSWAGEN AG „We Connect, VW Connect“ in Fahrzeugen der „ID. Familie“, sowie im Amarok (ab Modelljahr 2023) und Transporter/Caravelle (ab Modelljahr 2025)

(Stand: Juni 2026 – Die Datenschutzerklärung wird regelmäßig aktualisiert. Die aktuelle Version ist immer online unter <https://consent.vwgroup.io/consent/v1/texts/WeConnect/de/de/dataprivacy/latest/html> abrufbar.)

Diese Datenschutzerklärung informiert über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Nutzung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE „We Connect, VW Connect“ (im Folgenden werden diese unter „**VW Connect**“ zusammengefasst) in Fahrzeugen der „ID. Familie“ der Volkswagen AG. Die Datenschutzerklärung für die Nutzung von Fahrzeugen der „ID. Familie“ ist unter „Rechtliches“ oder online unter <https://consent.vwgroup.io/consent/v1/texts/WeConnect/de/de/dataprivacycar/latest/html> abrufbar.

Als deutsches Unternehmen ist die Volkswagen AG an deutsches Recht und die Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) („**DSGVO**“), gebunden. Dies trifft auch zu, wenn die Volkswagen AG personenbezogene Daten von Personen mit ständigem Wohnsitz außerhalb Deutschlands verarbeitet. Die nach deutschem Recht und der DSGVO erforderlichen Informationen über die Verarbeitung relevanter Daten befinden sich in diesem **Teil I** dieser Datenschutzerklärung.

Darüber hinaus kann die Volkswagen AG in gewissem Umfang auch an nationale Gesetze anderer Länder gebunden sein. Personen mit ständigem Wohnsitz in einem in **Teil II** dieser Datenschutzerklärung genannten Land, finden dort weitere Informationen.

Inhalt:

Teil I

A. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

B. Datenschutzbeauftragter, Ansprechpartner

C. Ihre Rechte

I. Auskunftsrecht

II. Recht auf Berichtigung

III. Recht auf Löschung

IV. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

V. WIDERSPRUCHSRECHT

VI. Recht auf Datenübertragbarkeit

VII. Widerrufsrecht

VIII. Beschwerderecht

D. Beschreibung der Datenverarbeitung

I. Zwecke der Datenverarbeitung

II. Empfänger der Daten

III. Löschung und Berichtigung personenbezogener Daten

E. Datenverarbeitung im Detail

I. Volkswagen ID

II. Volkswagen Ident

F. Dienstportfolio „VW Connect“ in Fahrzeugen der „ID. Familie“

Teil II

Teil I

A. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Volkswagen AG (nachfolgend auch „wir“ oder „uns“).

Die Volkswagen AG ist erreichbar unter:

Volkswagen AG

Berliner Ring 2

38440 Wolfsburg

Deutschland

Tel.: +49-5361-9-0

connect-support@volkswagen.de

Handelsregisternummer HRB 100484 (Amtsgericht Braunschweig)

B. Datenschutzbeauftragter, Ansprechpartner

Unser Datenschutzbeauftragter steht als Ansprechpartner für sämtliche datenschutzbezogenen Anliegen sowie für die Ausübung der Betroffenenrechte (vgl. Abschnitt C „Ihre Rechte“) zur Verfügung.

Anfragen bitten wir zu richten an:

Datenschutzbeauftragter der Volkswagen AG

Berliner Ring 2

38440 Wolfsburg

Deutschland

dataprivacy@volkswagen.de

Für die Ausübung von Betroffenenrechten können auch die E-Mail-Adresse info-datenschutz@volkswagen.de (Deutschland) und privacy@volkswagen.de (außerhalb von Deutschland) oder unser Volkswagen Datenschutzportal <https://www.datenschutz.volkswagen.de> genutzt werden.

C. Ihre Rechte

Ihre nachfolgenden Rechte können Sie gegenüber der Volkswagen AG jederzeit unentgeltlich geltend machen.

Bitte beachten Sie, dass wir den jeweiligen Fahrzeugnutzer nicht identifizieren, wenn kein Nutzerkonzept besteht (nur modell- und ausstattungsabhängig verfügbar) oder Sie das Fahrzeug als Gast nutzen. In der Folge können wir im Falle mehrerer Fahrzeugnutzer nicht erkennen, auf welchen Fahrer sich welche personenbezogenen Daten beziehen. Wenn Sie Betroffenenrechte geltend machen, müssen wir Ihre Identität überprüfen und können Sie gegebenenfalls um weitere Informationen oder Klarstellungen bitten (insbesondere Informationen zum Zeitraum oder sonstigen Umständen der Fahrzeugnutzung). Diese zusätzlichen Informationen können wir anfordern, damit wir die Sie betreffenden personenbezogenen Daten ausmachen und Ihnen diese zur Verfügung stellen können. Zudem müssen wir sicherstellen, dass wir bei der Herausgabe personenbezogener Daten keine Rechte anderer Fahrzeugnutzer verletzen.

Weitere Informationen zur Wahrnehmung Ihrer Rechte finden Sie auf der Webseite <https://datenschutz.volkswagen.de/>.

I. Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob und – falls ja – welche Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet werden und an welche Dritten innerhalb und außerhalb der EU Ihre Daten weitergegeben wurden. Darüber hinaus haben Sie das Recht, eine Kopie Ihrer von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten.

II. Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, von uns die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger bzw. unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

III. Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, bei Vorliegen der in Art. 17 DSGVO genannten Voraussetzungen die Löschung Ihrer Daten zu verlangen. Danach können Sie beispielsweise die Löschung Ihrer Daten verlangen, soweit diese für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind. Außerdem können Sie Löschung verlangen, wenn wir Ihre Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeiten und Sie diese Einwilligung widerrufen.

IV. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, wenn die Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO vorliegen. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn Sie die Richtigkeit Ihrer Daten bestreiten. Für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit der personenbezogenen Daten können Sie dann die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

V. WIDERSPRUCHSRECHT

Ihnen steht ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in den folgenden Fällen zu:

- **Wenn die Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung (einschließlich Profiling zu Zwecken der Direktwerbung) erfolgt.**
- **Wenn die Verarbeitung (einschließlich Profiling) auf eine der folgenden Rechtsgrundlagen gestützt wird:**
 - **Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurden (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO).**
 - **Die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder einem Dritten erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Im Falle eines solchen Widerspruchs bitten wir Sie, uns Ihre Gründe mitzuteilen, aus denen Sie der Datenverarbeitung widersprechen. Wir verarbeiten Ihre Daten im Falle Ihres Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.**

VI. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sofern die Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Einwilligung oder einer Vertragserfüllung beruht und diese zudem unter Einsatz einer automatisierten Verarbeitung erfolgt, haben Sie das Recht, Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln. Darüber hinaus haben Sie das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von uns an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden.

VII. Widerrufsrecht

Sofern die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit kostenlos mit Wirkung für die Zukunft per Mail an info-datenschutz@volkswagen.de (Deutschland), privacy@volkswagen.de (außerhalb von Deutschland), über unser Volkswagen Datenschutzportal <https://www.datenschutz.volkswagen.de> oder über die Kontaktdaten im Impressum zu widerrufen.

VIII. Beschwerderecht

Sie haben außerdem das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde oder einer anderen zuständigen Datenschutzbehörde über unsere Verarbeitung Ihrer Daten zu beschweren. Dies kann zum Beispiel die Datenschutzbehörde in Ihrem Wohnsitzland sein. Eine Liste mit allen Datenschutzbehörden in der Europäischen Union und dem Europäischen Wirtschaftsraum finden Sie hier: https://edpb.europa.eu/about-edpb/about-edpb/members_de#member-de.

D. Beschreibung der Datenverarbeitung

Dieser Abschnitt enthält die Darstellung der Datenverarbeitungsvorgänge rund um die Aktivierung und Nutzung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE „VW Connect“ in Fahrzeugen der „ID. Familie“. Wir

bitten bei der Nutzung des Fahrzeugs auch die Datenschutzerklärung für Fahrzeuge der „ID. Familie“, die im Fahrzeug unter „Rechtliches“ oder online unter <https://consent.vwgroup.io/consent/v1/texts/WeConnect/de/de/dataprivacycar/latest/html> einsehbar ist, zu beachten.

I. Zwecke der Datenverarbeitung

1. Datenverarbeitung zum Zweck des Vertragsschlusses und der Vertragsverlängerung, Nutzerkonzept

a) Aktivierung von „VW Connect“ für ein Fahrzeug

Damit die Dienste „VW Connect“ im Fahrzeug zur Verfügung stehen, muss das Fahrzeug in den Einstellungen mit „VW Connect“ verbunden werden („**Aktivierung**“). Dazu ist die Anlage eines zentralen Benutzerkontos - der „Volkswagen ID“ - sowie die mobile Applikation „Volkswagen“-App („**App**“) notwendig.

Wir bitten die jeweiligen Datenschutzerklärungen der „Volkswagen ID“ und der App, welche online unter <https://consent.vwgroup.io/consent/v1/texts/identitykit/de/de/volkswagen-dataprivacy/latest/html> und <https://consent.vwgroup.io/consent/v1/texts/WeConnectID/de/de-de/dataPrivacy/latest/html> einsehbar sind, zu beachten.

Darüber hinaus werden bei der Aktivierung der Dienste folgende Daten verarbeitet:

Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Passwort, Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN), Nickname, S-PIN, Wohnsitz, bevorzugte Sprache, User-ID, Zeitpunkt der Bestellung (Start Timer 72 Std.), Zeitpunkt der Aktivierung, Geburtsdatum (für VW-Ident), IT-Nutzungsdaten.

Nach erfolgter Aktivierung der Dienste für das Fahrzeug ist der „VW Connect“-Kunde Hauptnutzer und kann die Dienste sowohl direkt im Fahrzeug als auch in der App oder über einen persönlichen Log-In-Bereich im Webbrowser unter www.myvolkswagen.de nutzen. Jedes Mal, wenn sich der Hauptnutzer im Fahrzeug anmeldet, werden zudem die folgenden Daten verarbeitet:

Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN), International Mobile Equipment Identity („IMEI“), E-Mail-Adresse, Username, Passwort, S-PIN, Profilbild.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist die Erfüllung des „VW Connect“-Vertrages (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

b) Nutzer (ehemals angemeldeter Gastnutzer) werden

Je nach Modell und Ausstattung steht bei der Nutzung von „VW Connect“ auch die Nutzerrolle „Nutzer“ zur Verfügung, wenn das jeweilige Fahrzeug bereits über einen Hauptnutzer verfügt. Während die Nutzerrolle „Hauptnutzer“ für den hauptsächlichen Fahrzeugnutzer vorgesehen ist und nur von einer Person eingenommen werden kann, kann ein Fahrzeug von mehreren Nutzern genutzt werden. Der jeweilige Nutzer kann sich hierfür selbst im Fahrzeug mit seiner „Volkswagen ID“ anmelden. Dazu tippt er in der Nutzerübersicht im Infotainmentsystem des Fahrzeugs auf das „Plus“-Zeichen und legt sich ein „VW Connect“-Profil („**Profil**“) an. Einstellungen wie Privatsphäre-Einstellungen werden dann im Profil des jeweiligen Nutzers gespeichert und müssen nicht bei jeder Fahrzeugnutzung erneut vorgenommen werden.

Bei der Registrierung und bei jeder Anmeldung im Fahrzeug als Nutzer werden folgende Daten verarbeitet:

Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN), International Mobile Equipment Identity („IMEI“), E-Mail-Adresse, Username, Passwort, S-PIN, Profilbild, Nutzerrolle.

Der Hauptnutzer kann den Nicknamen, den Vor- und Zunamen und das Profilfoto der Nutzer in seinem persönlichen Log-in-Bereich im Webbrowser und/oder der "Volkswagen" App einsehen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist die Erfüllung des „VW Connect“-Vertrages (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Wir bitten daneben die Datenschutzerklärung der „Volkswagen ID“, welche online unter <https://consent.vwgroup.io/consent/v1/texts/identitykit/de/de/volkswagen-dataprivacy/latest/html> abrufbar ist, zu beachten.

Nutzern stehen nur bestimmte MOBILE ONLINE-DIENSTE zur Verfügung (siehe Teil I F. Dienstportfolio).

Vom Nutzer zu unterscheiden ist der sogenannte „Gast“, d.h. ein der Volkswagen AG nicht bekannter Fahrzeugnutzer. Fahrzeugnutzer, die kein persönliches Profil im Fahrzeug anlegen wollen, können bei der Nutzerauswahl im Infotainment-System das Profil „Gast“ nutzen (modell- und ausstattungsabhängig verfügbar). Dabei handelt es sich um kein personalisiertes Profil. Die Anlage einer Volkswagen ID oder der Abschluss eines „VW Connect“-Vertrages ist nicht erforderlich. Sofern der Gast das Fahrzeug im Online-Modus nutzt, stehen ihm wenige ausgewählte MOBILE ONLINE-DIENSTE zur Verfügung. Nach Ende der Fahrt werden die Privacy-Einstellungen in diesem Profil zurückgesetzt, das Fahrzeug wird wieder in den Offline-Modus versetzt.

2. Datenverarbeitung zum Zweck der Bereitstellung der Dienste

a) Nutzung der Dienste

Bei der Nutzung von „VW Connect“ werden solche Daten (insbesondere Fahrzeugnutzungsdaten) verarbeitet, die zur Erbringung der jeweiligen Dienste erforderlich sind. Für Hauptnutzer und Nutzer erfolgt die Datenverarbeitung zur Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Für alle weiteren Fahrzeugnutzer einschließlich des Gastes erfolgt die Verarbeitung der Daten aufgrund unseres berechtigten Interesses, die Dienste entsprechend des für das Fahrzeug abgeschlossenen „VW Connect“-Vertrags zu erbringen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), wenn das Fahrzeug online genutzt wird. Eine Beschreibung der Nutzerrollen ist unter D.I.1 zu finden.

Bei der Nutzung werden jedenfalls die Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN) und die IP-Adresse verarbeitet. Zudem wird die User-ID des Hauptnutzers und des aktuellen Nutzers, dessen Rolle sowie Informationen zum Fahrzeugmodell und dessen Ausstattung verarbeitet, um zu überprüfen, welche Produkte von „VW Connect“ von einem Hauptnutzer für das Fahrzeug aktiviert wurden und vom jeweiligen Fahrer genutzt werden können. Welche personenbezogenen Daten darüber hinaus verarbeitet werden, bitten wir Teil E „Dienstportfolio“ zu entnehmen.

Neben den vertraglichen/optional aktivierten Diensten, kann es auch gesetzlich verpflichtende Datenverarbeitungen geben (z. B. gesetzlicher Notruf oder behördlich vorgegebene Fahrzeugmeldungen), die nicht der Nutzersteuerung unterliegen und auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO beruhen.

b) Fehlerbehebung und Sicherheit

Wir protokollieren zudem zusätzlich zur FIN und User-ID des Hauptnutzers die Zeit und Art eines genutzten Dienstes, um Störungen und Sicherheitsbedrohungen zu identifizieren und zu

analysieren. Dies erfolgt zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, die MOBILEN ONLINE-DIENSTE zu verbessern sowie die IT-Sicherheit für die MOBILEN ONLINE-DIENSTE zu gewährleisten, um sie für alle unsere Kunden möglichst störungsfrei bereitzustellen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Im Falle einer erkannten Störung verarbeitet die Volkswagen AG, die durch den Nutzer hinterlegten Kontaktdaten, um diesen- falls notwendig - zu kontaktieren. Die Verarbeitung erfolgt zur Vertragsdurchführung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

c) Datenverarbeitung einschränken (Privatsphäre-Einstellungen)

Es stehen verschiedene Privatsphäre-Einstellungen im Fahrzeug zur Verfügung (siehe „Datenschutzerklärung für Fahrzeuge der Volkswagen ID. Familie“). Je nach Einstellung sind bestimmte MOBILE ONLINE-DIENSTE nutzerunabhängig ggf. nicht mehr nutzbar.

Die MOBILEN ONLINE-DIENSTE können zudem vom Hauptnutzer und Nutzer über seinen persönlichen Login-Bereich im Webbrowser oder in seiner App einzeln aktiviert und deaktiviert werden („**Diensteverwaltung**“). Diese Diensteverwaltung ist Nutzerbezogen und wird ausschließlich in der App-/Webansicht des jeweiligen Nutzers angepasst.

d) Sperre der S-PIN durch Falscheingabe

Zum Schutz Ihrer Daten wie zum Beispiel den persönlichen Einstellungen oder dem Zugriff auf weitere Dienste wird das Nutzerprofil im Fahrzeug durch eine S-PIN geschützt. Sollte die S-PIN mehrfach fehlerhaft eingegeben werden, wird die Eingabe vorübergehend gesperrt. Die zeitliche Sperre der S-PIN verhält sich mitunter dynamisch. Das heißt, aus der Dauer der vorherigen Sperre kann nicht die auf die aktuelle Dauer der Sperre geschlossen werden.

e) Inaktivität der Dienstenutzung

Sofern der Hauptnutzer und Nutzer keine MOBILEN ONLINE-DIENSTE über seinen persönlichen Login-Bereich im Webbrowser oder in seiner App innerhalb von 30 Tagen nutzt, wird der sogenannte „Data Saving Mode“ aktiviert. Dabei werden die Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN) und die letzte Anfrage an das Fahrzeug verarbeitet. Die Daten zu Restreichweite und Ladevorgängen und die Türen-/Klappen-/Fensterstatus sowie die dazugehörige push-Nachricht "Unsicher geparktes Fahrzeug" werden dann nicht mehr in dem persönlichen Login-Bereich im Webbrowser oder in der App vom Fahrzeug übermittelt. Sobald der Hauptnutzer oder Nutzer wieder in seinem persönlichen Login-Bereich im Webbrowser oder in seiner App aktiv ist, werden wieder Daten übermittelt. Dies erfolgt zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, nicht notwendigen Datentransfer einzusparen, um für alle unsere Kunden möglichst störungsfrei MOBILE ONLINE-DIENSTE bereitzustellen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Die Daten zur letzten Nutzung werden nach Login in dem persönlichen Login-Bereich im Webbrowser oder in der App überschrieben und nach spätestens 30 Tagen gelöscht.

3. Datenverarbeitung im Customer Interaction Center (Kundenbetreuung)

Es besteht die Möglichkeit, sich über das Customer Interaction Center („CIC“) mit Anliegen zu Apps, Diensten und Websites der Volkswagen AG (z.B. per Post, E-Mail, Kontaktformular oder Telefon) an das CIC zu wenden. Dabei verarbeitet die Volkswagen AG die personenbezogenen Daten (z.B. Name, E-Mail-Adresse, Adresse, Telefonnummer, Land und Sprache), die zur Beantwortung von Anfragen und zur Kundenbetreuung erforderlich sind. Weitere Informationen zum Datenschutz bei der Nutzung des CIC sind in der Datenschutzerklärung des CIC unter <https://cic-legal.volkswagen.com> abrufbar.

Soweit zur Durchführung des „VW Connect“-Vertrages erforderlich, kann CIC einzelne Kunden kontaktieren. Dabei werden die bei uns hinterlegten Kontaktdaten zum Zwecke der Vertragsdurchführung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) verarbeitet.

4. Beratung und Kundenbetreuung (Service Partner/ Händler)

Gilt nur für Kunden in Deutschland:

Für eine kundennahe Betreuung im Rahmen unserer MOBILEN ONLINE-DIENSTE können Sie sich an Ihren Volkswagen Partner (Service Partner und/oder Händler) wenden, welcher in diesem Zusammenhang für die Volkswagen AG die Kundenbetreuung übernimmt. Dazu werden u. a. folgende Daten an den Volkswagen Partner übermittelt und von diesem als Auftragsverarbeiter verarbeitet: Vertragsdaten, Name, Vorname, Volkswagen ID (E-Mail), FIN und Fahrzeugdaten, Verifikationsstatus, Nutzerstatus (Hauptnutzer ja/nein), Service-Terminplanung (Dienst aktiv/ nicht aktiv), Präferierter Servicepartner (Dienst ausgewählt/nicht ausgewählt) sowie weitere Daten, welche Sie uns im Rahmen Ihrer Anfrage zur Verfügung stellen. Die Daten verarbeiten wir nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Durchführung des Vertrags über die MOBILEN ONLINE-DIENSTE oder – sofern Sie nicht bereits Kunde sind – zur Anbahnung eines Vertrags über die Nutzung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE.

Weiterer Empfänger: Audi AG, Auto-Union-Straße 1, 85057 Ingolstadt, Deutschland, als technischer Dienstleister (Dieser Empfänger verarbeitet personenbezogene Daten nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung.)

5. Erstellung von Auswertungen zur Unternehmenssteuerung

Die Volkswagen AG ist beständig bestrebt die Abläufe der Geschäftsprozesse im Rahmen der Unternehmenssteuerung zu verbessern sowie die dazugehörigen Kosten zu optimieren. Dazu ist die fundierte Analyse von Webanalyse-, Angebots-, Verkaufs- und Bestelldaten notwendig. Aus diesem Grund verarbeitet die Volkswagen AG Daten aus Webanalyse-, Angebots-, Verkaufs- und Bestellsystemen sowie Daten aus an die Volkswagen ID angeschlossenen Diensten. Details zu dieser Datenverarbeitung (z. B. welche Daten wie genau verarbeitet werden) sind in der Volkswagen ID Datenschutzerklärung unter <https://vwid.vwgroup.io/data-privacy> zu finden.

6. Verarbeitung zum Zweck von Werbung und Vertragskommunikation der Volkswagen AG

Die Volkswagen AG ist beständig bestrebt, ihren Kunden möglichst auf sie persönlich zugeschnittene Informationen zukommen zu lassen und so die Werbung zur Vermarktung ihrer Produkte und Dienste zu verbessern. Dazu ist die fundierte Analyse ihrer Nutzung unserer Produkte und Dienste notwendig. Wenn der Nutzer seine Einwilligung dazu erteilt, verarbeitet die Volkswagen AG deshalb Daten aus dem Volkswagen ID Benutzerkonto sowie aus „VW Connect“. Ebenso werden die Daten benutzt, um den Nutzer im Rahmen von Vertragskommunikation (bspw. bei auslaufenden Verträgen) zu kontaktieren. Details zu dieser Datenverarbeitung (z. B. welche Daten wie genau verarbeitet werden) ist in der Volkswagen ID Datenschutzerklärung zu finden unter <https://vwid.vwgroup.io/data-privacy>.

7. Analyse von Produkten und Diensten

Hinweis: Der Abschnitt „Analyse von Produkten und Diensten“ gilt nur für Kunden in Deutschland, Österreich, Dänemark, Frankreich, Spanien, Italien, Irland, Vereinigtes Königreich (inkl. Nordirland), Schweiz, Niederlande, Belgien, Norwegen und Schweden.

Die Volkswagen AG ist beständig bestrebt neue Produkte und Dienste zu entwickeln sowie bestehende Produkte und Dienste zu verbessern. Zur Erreichung dieses Ziels ist die fundierte Analyse der Nutzung von Produkten und Diensten (Analytics) notwendig. Aus diesem Grund verarbeitet die Volkswagen AG Daten aus dem Volkswagen ID Benutzerkonto und aus „VW Connect“, wie z.B.

- Pseudonyme Identifikationsdaten (z.B. eine zufällig generierte pseudonyme Nutzerkennung)
- Kfz-Nutzungsdaten (z.B. Lade-, Fahr- und Parkdaten, Lade- und Timer-Einstellungen)
- Vertragsdaten (z.B. Fahrzeugausstattung wie die Batteriegröße)
- IT-Nutzungsdaten (z.B. User-ID, Nutzung von „VW Connect“-Diensten)
- Standortdaten (z.B. gekürzte GPS Daten, Ladepunkte)
- Daten zum Fahrzeugzustand (z.B. Service-Intervalle, aufgetretene Warnungen, aktivierte Warnleuchten)

Im Fall im Volkswagen ID Benutzerkonto hinterlegter Fahrzeuge verarbeitet die Volkswagen AG die Fahrzeugidentifikationsnummer und reichert die oben aufgeführten Daten mit weiteren Ausstattungsdaten des jeweiligen Fahrzeuges an. Im Zuge der Verarbeitung werden personenbezogenen Daten pseudonymisiert. Die Pseudonymisierung beinhaltet die Entfernung aller direkten persönlichen Identifikationsmerkmale (z.B. Fahrzeugidentifikationsnummer). Indirekt rückführbare Identifikationsmerkmale (Pseudonyme) werden beibehalten. Darüber hinaus kürzen wir auch die GPS-Daten. Erst im Anschluss an diese Pseudonymisierung und Kürzung werden die Daten in den Analytics-Systemen der Volkswagen AG analysiert.

Die Verarbeitung pseudonymer Daten (z.B. User-ID, pseudonymisierte Fahrzeugidentifikationsnummer) ist notwendig, um längerfristige Wechselwirkungen zwischen der Fahrzeug- sowie Dienstnutzung unserer Kunden und dem Fahrzeugzustand (z.B. Batteriefunktionsfähigkeit) feststellen zu können. Nur auf diese Weise können wir geeignete Neu- und Weiterentwicklungsmaßnahmen erkennen und unseren Kunden neue und verbesserte Produkte und Dienste anbieten.

Darüber hinaus erlaubt die Analyse dieser Daten eine Bewertung des Fahrzeugzustands, etwa des Zustands der Hochvoltbatterie. Die Information über den Fahrzeugzustand ist z.B. im Rahmen des Vertriebs von Gebrauchtfahrzeugen relevant.

Für ladebezogene Analysen werden kurzzeitig ungekürzte GPS Daten verarbeitet, um Ladepunkte zu bestimmen. Technische Daten zu diesen Ladepunkten werden aus externen Quellen hinzugezogen.

Die Information, wo ein Fahrzeug geladen wurde, wird ohne den Bezug zu einer Fahrgestellnummer und einem Nutzer gespeichert. Bewegungs oder Nutzungsprofile werden somit nicht erstellt. Zweck der Verarbeitung ist allein die technische Analyse, z. B. welche Fahrzeugtypen an welchen Ladepunkten Ladeprobleme aufweisen.

Es werden ausschließlich die personenbezogenen Daten des Hauptnutzers verarbeitet und dies nur soweit die entsprechenden Dienste aus dem Dienstportfolio aktiviert und verwendet werden. Soweit Nutzer, die ihnen durch den Hauptnutzer zur Verfügung gestellten Dienste aktivieren und verwenden, werden die aus der Nutzung entstehenden Fahrzeugdaten dem Hauptnutzer zugeordnet. (vgl. Abschnitt E. Dienstportfolio „VW Connect“ in Fahrzeugen der „ID. Familie“). Außerdem können Fahrzeugnutzer individuelle Privatsphäre-Einstellungen vornehmen und damit kontrollieren, welche Daten das Fahrzeug verlassen dürfen (vgl. Abschnitt D.1.2.c) „Datenverarbeitung einschränken (Privatsphäre-Einstellungen)“).

Die beschriebene Datenverarbeitung erfolgt aufgrund des berechtigten Interesses der Volkswagen AG ihren Kunden neu entwickelte und verbesserte Produkte und Dienste anzubieten (Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO).

Die Volkswagen AG löscht jegliche pseudonymen Daten nach spätestens 7 Jahren oder gemäß den gesetzlichen Anforderungen, zum Beispiel sobald der Zweck entfällt, zu dem sie erhoben wurden und sofern der Löschung keine anderen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Weitere Datenempfänger: CARIAD SE und Volkswagen Group Info Services AG („GIS“), beide Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg, Deutschland (diese Empfänger verarbeiten personenbezogene Daten im Auftrag und nach den Vorgaben der Volkswagen AG).

Wir teilen Analyseergebnisse, insbesondere Informationen zum Fahrzeugzustand, auch mit der GIS als datenschutzrechtlich Verantwortliche. Die GIS verwendet diese Daten zur Förderung des Fahrzeugvertriebs: Transparente Informationen über den Fahrzeugzustand sichern die Werthaltigkeit von Fahrzeugen, schaffen Vertrauen und fördern den Kauf und Verkauf von Fahrzeugen und dienen so den berechtigten Interessen von Kunden, Händlern, und Fahrzeugherstellern (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Nähere Informationen zur Datenverarbeitung stellt die GIS auf ihrer Webseite www.drivesomethinggreater.com/service/Privacy-policy bereit.

8. Ladestationen Datenservice

Soweit Sie die Dienste „Laden“, „Parkposition“ (metergenau) sowie „Abfahrtszeiten“ nutzen, verarbeiten wir die im Rahmen der Dienstbereitstellung erhobenen Daten zusätzlich dergestalt, dass wir sie vollständig anonymisieren und die anonymisierten Daten anschließend auswerten, um Sachinformationen zur verfügbaren Ladeinfrastruktur zu gewinnen (insb. zum Ort und der Ausstattung von Ladestationen) und um auf deren Basis unseren VW Connect Nutzern die Funktion „Ladestationen-Datenservice“ bereitzustellen.

Mit Hilfe dieser Funktion „Ladestationen-Datenservice“ werden detaillierte Informationen zu öffentlichen Ladestationen angezeigt, die unseren Nutzern die Planung und Durchführung ihrer Ladevorgänge erleichtern: Der exakte Ort und die Anzahl vorhandener Ladepunkte, deren aktueller Belegungsstatus und Auslastung, sowie voraussichtliche Verfügbarkeit, aktuell bestehende Defekte oder Inkompatibilitäten zum Fahrzeug, verfügbare Steckertypen und voraussichtliche Ladeleistungen sowie Ladezeiten und Öffnungs- und Zugangszeiten. Diese Informationen sind im Fahrzeug, sowie in der Volkswagen App ablesbar.

Soweit Sie das Fahrzeug im Offline-Modus nutzen, werden keine Daten erfasst und an das Backend ausgeleitet (weder für die Bereitstellung der Dienste „Laden“, „Parkposition“ und „Abfahrtszeiten“ noch für die Bereitstellung der Funktion „Ladestationen-Datenservice“). Der Offline-Modus kann im Fahrzeug eingestellt werden.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN); Parkposition; Zeitstempel; tatsächliche Ladesäulenleistung; Stromtyp (AC oder DC); Steckerstatus des Ladesteckers; verwendeter Steckertyp; eingestellte Ladegrenze; Timer Charging; Batterieladezustand (SOC); Informationen zum Abschnitt des Ladeprozesses; Grund des Ladeendes

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für die Anonymisierung der Daten: Das berechtigte Interesse der Volkswagen AG liegt in der Umsetzung des Grundsatzes der Datenminimierung (Art. 5 Abs. 1 lit. c DSGVO) und in der Gewinnung anonymisierter Sachinformationen zur Ladeinfrastruktur zur weiteren Verwertung, insbesondere zur Bereitstellung der Funktion „Ladestationen-Datenservice“ an alle VW Connect Nutzer.

Weitere Datenempfänger: CARIAD SE, Major-Hirst-Straße 7, 38442 Wolfsburg, Deutschland (Dieser Empfänger verarbeitet personenbezogene Daten nur im Auftrag und nach den Vorgaben der Volkswagen AG).

9. Datenverarbeitung zum Zweck unternehmensinterner Reportings (Business Reporting)

Im Rahmen des unternehmensinternen Reportings (Business Reporting) werden Daten zur Steuerung des Geschäftsmodells der MOBILEN ONLINE-DIENSTE und zur Steigerung des Kundenerlebnisses verarbeitet. Hierbei verarbeiten wir Daten, die in Bezug auf die erworbenen, digitalen Produkte sowie Dienste im Fahrzeug genutzt werden. Die Daten werden den zuständigen Abteilungen innerhalb der Volkswagen AG nach ihrer Auswertung nur in dem für den jeweiligen Zweck erforderlichen Umfang bereitgestellt.

Folgende personenbezogene Daten werden dabei verarbeitet:

- Persönliche Kontakt- und Identifikationsdaten (z.B.: User-ID)
- Fahrzeugdaten (z.B. Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), Fahrzeugausstattung, Auslieferungsland (Importeur))
- Vertragsdaten (z.B. Kundenart (Privat- oder Geschäftskunde), Kunden ID, Vertragsdatum, Kundenhistorie (z.B. Vertragsinteresse ohne Abschluss, Abschlüsse, Zahlungen, Erstattungen, Prämien, Mahnungen, Kündigungen), Kundenbeschwerden, Informationen zu erworbenen Produkten (Artikelnummer, Aktivierungsstatus, Aktivierungsdatum, Laufzeit, ausgewähltes Land bei Registrierung, Bezahlmethode), Status der Marketingeinverständniserklärung, Lizenzdaten (bspw. Gekaufte Lizenzen, Auslaufdatum))
- IT-Nutzungsdaten (z.B. User-ID, Logfileinformationen zu Diensteaufrufen, IP-Adressen)
- Kfz-Nutzungs-Daten mit FIN/KfZ-Kennzeichen, die im Zusammenhang mit Garantie, Gewährleistung, Produkthaftung oder sicherem Fahrzeugbetrieb von Bedeutung sind (z.B. Auslieferungsland, Fahrgestellnummer, Auslieferungsdaten, Ausstattungen)

Die Verarbeitung erfolgt zu den folgenden Zwecken:

- Analyse zur Absatzsteuerung und Produktverbesserung
Wir verarbeiten Daten, um den Vertrieb zu steuern, neue Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln und bestehende zu verbessern, indem wir Akzeptanzraten und wichtige Leistungsindikatoren (KPIs) analysieren. Die entsprechenden Analysen umfassen die Nachverfolgung der Anzahl der produzierten, ausgelieferten und angemeldeten Fahrzeuge und der entsprechenden Produktlizenzen sowie die Berechnung der Enrollment- und Verlängerungsraten.
Für den oben genannten Zweck erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, die Akzeptanzraten neuer Produkte/Dienstleistungen abzuschätzen und die Akzeptanzraten bestehender Produkte/Dienstleistungen zu evaluieren.
- Buchhaltung
Zu Buchhaltungszwecken, zur Fehlererkennung und zum Risikomanagement vergleichen wir Shop-Angebote mit tatsächlichen Käufen und Rechnungen von Zahlungsdienstleistern. Zusätzlich werden als Maßnahme zur Qualitätskontrolle Lizenzinformationen und E-Commerce-Transaktionen analysiert, um Fehler zu korrigieren und fehlerhafte Angebote im Volkswagen Connect Shop zu minimieren.
Für den oben genannten Zweck erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, sicherzustellen, dass Buchhaltungsprozesse fehlerfrei sind und Finanzunterlagen mit den tatsächlichen Transaktionen übereinstimmen, sowie

Risiken im Zusammenhang mit fehlerhaften Angeboten oder Käufen zu erkennen und zu minimieren.

- **Auszahlung von Provisionen und Kompensationen an den Handel und Importeure**
Für die Berechnung und Ausführung von Provisions- und Kompensationszahlungen an Händler und Importeure erstellen wir Berichte nach Markt und Händler mit Informationen über gekaufte Produkte, Produktdauer, Kaufdatum, Preis und Provisionswert. Die relevanten Daten werden dann zur Ableitung der Verkaufsprovisionen an die Importeure bereitgestellt. Für den oben genannten Zweck erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse, Provisionszahlungen genau zu berechnen und auszuführen, Importeuren und Händlern die erforderlichen Daten zur Verfügung zu stellen und Daten marktspezifisch zu verwalten, um die betriebliche Effizienz sicherzustellen.
- **Produktbeobachtung, Fehleranalyse und Durchführung von Fehlerabstellmaßnahmen**
Wir verarbeiten Daten zum Vertragsstatus, einschließlich der FIN, um Produktfehler zu identifizieren und zu beheben und um festzustellen, ob ein betroffener Kunde für den Erhalt einer Entschädigung in Betracht kommt oder um andere Maßnahmen zur Fehlerbehebung durchzuführen.
Für den oben genannten Zweck erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, das Produktverhalten zu überwachen, Fehler zu analysieren und zu beheben sowie festzustellen, ob betroffene Kunden Anspruch auf Entschädigung haben.
- **Vergütung der für die Mobilien Onlinedienste eingesetzten Dienstleister**
Wir vergleichen intern die im Volkswagen Connect Shop erworbenen Lizenzen mit den in unseren Systemen gespeicherten Lizenzinformationen, um die von uns in Anspruch genommenen Dienste abzurechnen und die Zahlungen an die Dienstleister zu verarbeiten. Für den oben genannten Zweck erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, eine korrekte Abrechnung und Zahlung an unsere Dienstleister sicherzustellen, indem wir die Vergütung auf der Grundlage der erworbenen Lizenzen und der erbrachten Dienstleistungen überprüfen und berechnen.

Dabei werden folgende Empfänger als Auftragsverarbeiter eingesetzt:

- Amazon Web Services Inc. (USA) – Zur Bereitstellung einer Analyse- und Datenplattform
- Amazon Web Services EMEA SARL (Luxemburg) – Zur Bereitstellung einer Analyse- und Datenplattform
- ADAstra GmbH (Deutschland) – Als Entwickler für Dashboards und Reports
- CARIAD SE (Deutschland) – Als Entwickler für Dashboards und Reports
- P3 Automotive GmbH (Deutschland) – Zur Unterstützung von internen Kollegen zur Kommunikation mit den Importeuren
- SCREEN GmbH Training-Beratung (Deutschland) – Zur Unterstützung von internen Kollegen zur Schulung der Importeure im Umgang mit den Dashboards und Reports
- Volkswagen Group Services GmbH (Deutschland) – Zur Unterstützung von internen Kollegen zur Kommunikation mit den Importeuren
- Volkswagen Group Technology Solutions India Pvt. Ltd. (Indien)
- NTT DATA Deutschland GmbH

Sonstige Dritte:

- Importeure (als Verantwortliche) – Zur Vergütung von Händlern und Importeuren im Rahmen der vertraglich festgehaltenen Ergebnisbeteiligung für Umsatz mit digitalen Produkten

Empfänger mit Sitz in Drittländern:

- Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck unternehmensinterner Reportings erfolgt auch in einer von der Amazon Web Services EMEA SARL ("Amazon") (als Auftragsverarbeiter) betriebenen Amazon Web Services Cloud in der Europäischen Union. Ein Zugriff auf die personenbezogenen Daten durch Amazon Web Services, Inc. (als Auftragsverarbeiter) mit Sitz in den USA kann nicht ausgeschlossen werden, so dass entsprechende EU-Standardvertragsklauseln (ein von der Europäischen Kommission genehmigtes Vertragswerk, das personenbezogenen Daten den gleichen Schutz gewährt, den sie in der EU für die Datenverarbeitung in Nicht-EU-Ländern haben) abgeschlossen wurden. Zum Zweck der Produktverbesserung und -entwicklung erfolgt die Datenverarbeitung auch durch die Volkswagen Group Technology Solutions India Pvt. Ltd. (als Auftragsverarbeiter) in Indien, mit der ebenfalls EU-Standardvertragsklauseln geschlossen wurden.
- Die verwendeten EU-Standardvertragsklauseln können Sie über die URL <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/de/TXT/?uri=CELEX%3A32021D0914> abrufen.

Die Volkswagen AG löscht Ihre personenbezogenen Daten nach 10 Jahren oder gemäß den gesetzlichen Anforderungen, zum Beispiel sobald der Zweck entfällt, zu dem sie erhoben wurden und sofern der Löschung keine anderen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

10. Weitere herstellereigene Online-Funktionalitäten und –Dienste / Datenverarbeitung im Flottenbetrieb (gilt nur für EU-Länder)

Das Fahrzeug verfügt bereits ab Werk über Online-Funktionalitäten, ohne dass dazu ein gesonderter Vertrag abgeschlossen werden muss, wie bspw. das „Digitale Bordbuch“. Informationen zur Datenverarbeitung bei der Online-Nutzung dieser Funktionen finden Sie in den Einstellungen der jeweiligen Funktion. Die entsprechenden Datenschutzhinweise können Sie in der zuletzt heruntergeladenen Version auch dann einsehen, wenn sich das Fahrzeug im Offline-Modus befindet.

Das Fahrzeug kann mit den (zum Teil kostenpflichtigen) MOBILEN ONLINE-DIENSTEN „VW Connect“ und „VW Connect Plus“, anderen MOBILEN ONLINE-DIENSTEN und digitalen Produkten der Volkswagen AG (wie bspw. bestimmten In-Car-Apps oder mobilen Schlüsseln) ausgestattet oder mit dem Flottenmanagementsystem „Fleet Interface, Connect Pro“ verbunden sein. Bei dem Flottenmanagementsystemen handelt es sich um eine Lösung, die es einem Flottenbetreiber ermöglichen, Fahrzeugdaten auszuleiten und aus der Ferne Fahrzeugfunktionen zu kontrollieren.

Sofern es sich um ein Flottenfahrzeug handelt, kann die Datenerhebung durch den Flottenbetreiber je nach Technik und Ausstattung des Fahrzeugs insbesondere folgende Daten betreffen:

- die Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN)
- die Wartungsdaten (z.B. nächster Ölwechsel)
- die Routen- und Positionsdaten
- der Tankfüllstand bzw. Batterieladezustand
- die Warnlampen
- etc.

Wenn der Flottenbetreiber die Parallelnutzung mit den Volkswagen Connect Diensten gestattet, kann in den Privatsphäre Einstellungen im Fahrzeug die Datenübermittlung sowohl an den Flottenbetreiber als auch an die Volkswagen App deaktiviert werden.

Der Flottenbetreiber entscheidet über die Ausleitung und Verarbeitung der Daten in eigener (datenschutzrechtlicher) Verantwortung. Für Informationen zur konkreten Datenverarbeitung wenden Sie sich bitte an Ihren Flottenbetreiber.

11. Nutzung von KI

Einzelne MOBILE ONLINE DIENSTE, z. B. der Online Sprachassistent IDA, verwenden unterstützend Technologien für Künstliche Intelligenz (KI), um Anfragen effizienter zu verarbeiten. Die Verarbeitung erfolgt stets auf Basis einer gesetzlichen Rechtsgrundlage (z. B. Einwilligung oder Vertragserfüllung) und unter Einhaltung der DSGVO.

Bei Nutzung von KI: Automatisierte Entscheidungen / Profiling (Art. 22 DSGVO)

Es werden keine Entscheidungen ausschließlich auf automatisierter Verarbeitung getroffen, die rechtliche Wirkung gegenüber Ihnen entfalten oder Sie in ähnlich erheblicher Weise beeinträchtigen (Art. 22 DSGVO). KI gestützte Funktionen (z. B. IDA) dienen der Assistenz und erfolgen nicht in Form von Art.22 Entscheidungen.

12. ePrivacy-Hinweis

Soweit bei der Nutzung von App oder Infotainment-System auf Endgeräteinformationen (z. B. Cookies, lokale IDs) zugegriffen wird, holen wir, soweit rechtlich erforderlich, separate Einwilligungen nach nationalem Recht (z. B. TDDDG) ein.

II. Empfänger der Daten

1. Datenserver

Die personenbezogenen Daten werden auf Servern der folgenden Dienstleister nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung gespeichert:

CARIAD SE
Major-Hirst-Straße 7
38442 Wolfsburg
Deutschland

WirelessCar Sweden AB
Vädursgatan 6
412 50 Göteborg
Schweden

Amazon Web Services, Inc. („AWS“)
410 Terry Ave. North
Seattle WA 98109
USA

Amazon Web Services EMEA SARL
Avenue John F. Kennedy 38

1855 Luxemburg
Luxemburg

Microsoft Ireland Operations Limited
One Microsoft Place
South County Business Park
Leopardstown
Dublin 18
D18 P521
Irland

Ford Motor Company
One American Road
Dearborn, MI 48126
USA

(Gilt nur für den Volkswagen Amarok (ab Modelljahr 2023) und den Transporter/Caravelle (ab Modelljahr 2025))

2. IT-Supportdienstleister

Wir setzen darüber hinaus verschiedene IT-Dienstleister sowohl innerhalb als auch außerhalb der EU ein. Diese unterstützen uns beispielsweise bei der Wartung unserer IT-Systeme und beim technischen Support. Soweit die Dienstleister Zugriff auf personenbezogene Daten erhalten, verarbeiten sie diese nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung.

Der IT-Support erfolgt insbesondere durch folgende Dienstleister:

CARIAD SE
Major-Hirst-Straße 7
38442 Wolfsburg
Deutschland

3. Sonstige Empfänger

Sonstige Empfänger personenbezogener Daten können jeweils den Angaben zu den einzelnen Diensten und Funktionalitäten in dieser Datenschutzerklärung entnommen werden.

4. Empfänger mit Sitz in Drittländern

Die Volkswagen AG übermittelt zu den in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecken personenbezogene Daten auch an Empfänger und Auftragsverarbeiter, die ihren Sitz außerhalb der EU haben. Zur Gewährleistung eines angemessenen Schutzniveaus für die personenbezogenen Daten schließt die Volkswagen AG mit Empfängern in unsicheren Drittländern EU-Standardvertragsklauseln ab. Die verwendeten EU-Standardvertragsklauseln können in den EU-Sprachen über die URL <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/de/TXT/?uri=CELEX%3A32021D0914> abgerufen werden. Zudem werden – soweit nach den anwendbaren Datenschutzgesetzen erforderlich – weitere Schutzmaßnahmen (z.B. Verschlüsselung und zusätzliche vertragliche Regelungen) ergriffen, um ein angemessenes Schutzniveau für die personenbezogenen Daten zu gewährleisten.

5. Gesetzliche Anforderungen zur Offenlegung von Daten

Soweit gesetzliche Vorschriften bestehen, sind wir dazu verpflichtet, auf Anforderungen von staatlichen Stellen im erforderlichen Umfang bei uns gespeicherte Daten herauszugeben (z.B. bei

der Aufklärung einer Straftat). Rechtsgrundlage für die Weitergabe der Daten an die jeweilige staatliche Stelle ist die jeweilige gesetzliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit der jeweiligen gesetzlichen Verpflichtung).

III. Löschung und Berichtigung personenbezogener Daten

Sobald die personenbezogenen Daten für den Zweck oder die Zwecke, zu denen sie erhoben worden sind, nicht mehr notwendig sind, werden diese von uns gelöscht, sofern nicht gesetzliche Aufbewahrungspflichten einer Löschung entgegenstehen.

Wird das Fahrzeug aus einer virtuellen Fahrzeuggarage in der App gelöscht, wird auch der Nutzer aus der Nutzerliste des Fahrzeugs gelöscht. Wir bitten zu beachten, dass eine Löschung von Daten aus dem Fahrzeug erst erfolgt, wenn das Fahrzeug über das Infotainment-System auf Werkseinstellungen zurückgesetzt wird.

Zudem können unsere Kunden in den Einstellungen der Volkswagen ID – sofern sie eine solche angelegt haben – jederzeit die zuvor eingegebenen Daten berichtigen.

E. Datenverarbeitung im Detail

I. Volkswagen ID

Die Volkswagen ID bietet unseren Kunden die Möglichkeit sich bei zahlreichen Diensten, Apps und Websites der Volkswagen AG oder Dritter anzumelden. Die dazu notwendige Datenverarbeitung erfolgt zur Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO). Die Volkswagen ID dient als zentrales Benutzerkonto, in dem unsere Kunden ihre personenbezogenen Daten zentral verwalten können. Um einen MOBILEN ONLINE-DIENST nutzen zu können, ist es erforderlich, eine Volkswagen ID zu erstellen oder sich mit einer bestehenden Volkswagen ID einzuloggen. Der vom Kunden ausgewählte Dienst wird mit der Volkswagen ID des Kunden verknüpft. Diese Verknüpfung erfolgt nur nach Zustimmung des Kunden (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO). Informationen zur Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Volkswagen ID befinden sich in der Datenschutzerklärung, die online unter <https://consent.vwgroup.io/consent/v1/texts/IdentityKit/de/de/volkswagen-dataPrivacy/latest/html> abrufbar ist.

II. Volkswagen Ident

Vor der Nutzung von MOBILEN ONLINE-DIENSTEN, welche den Zugang zum Fahrzeug ermöglichen (z.B. durch „Verriegeln & Entriegeln“), muss eine Identitätsprüfung durchgeführt werden (Volkswagen Ident).

Die erfassten Verifikationen können unter den Unternehmen innerhalb der Volkswagen AG (Group) ausgetauscht werden, um eine Mehrfach-Verifikation seitens der Nutzer zu vermeiden.

1. Volkswagen Ident-Verfahren per Autolent über das MyVolkswagen Portal und Volkswagen App

Autolent von IDnow ist eine Identifikationslösung, die es Kunden ermöglicht, sich online und in Echtzeit zu identifizieren. Der Kunde lädt ein maschinenlesbares Ausweisdokument, wie z.B. einen Personalausweis, einen Reisepass oder einen Führerschein (je nach den im Land des Kunden geltenden Bestimmungen) hoch und nimmt ein kurzes Selfie-Video von sich auf. Die Software von Autolent prüft dann automatisch die Echtheit des Dokuments und gleicht es mit dem Video ab, um sicherzustellen, dass es sich tatsächlich um die Person handelt, die sich identifizieren möchte.

Sobald die Identität erfolgreich überprüft wurde, kann der Kunde seine Identität online bestätigen und MOBILE ONLINE-DIENSTE, die z.B. den Zugang zum Fahrzeug ermöglichen (z.B. durch „Verriegeln & Entriegeln“) nutzen.

Dem beauftragten Dienstleister wird dazu die Volkswagen ID (interne Identifikationsnummer zur eindeutigen Zuordnung der Kundendaten) übermittelt.

Diese Identifikationsnummer wird durch den beauftragten Dienstleister während des Identifizierungsprozesses mit weiteren Daten (z. B. Porträtbild) angereichert. Hierauf wird der Kunde im Vorfeld gesondert hingewiesen und muss ausdrücklich zustimmen, damit wir die Daten auf diese Weise verarbeiten dürfen. Die Verarbeitung der Daten erfolgt in diesem Fall auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO und Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO aufgrund der Einwilligung des Kunden allein zum Zwecke der Identifizierung, um MOBILE ONLINE-DIENSTE zu aktivieren, für welche eine eindeutige Identifizierung notwendig ist. Eine Übertragung der Daten erfolgt ausschließlich verschlüsselt.

Nach Abschluss der Identifikation werden Name, Vorname, Geburtsdatum und Volkswagen ID des Kunden sowie der Zeitpunkt der Identifikation vom Dienstleister an uns zurück übermittelt, mit dem Zweck, das Ergebnis zu dokumentieren und den MOBILEN ONLINE-DIENST freizuschalten. Außerdem werden Dokumentenart, die Dokumentennummer, Ausstellungsland, Ausstellungsdatum und Gültigkeitsdatum übermittelt, mit dem Zweck, zu dokumentieren, mit welchem Ausweisdokument der Kunde identifiziert wurde.

Wir werten aus, ob die Volkswagen Ident-Verfahren erfolgreich abgeschlossen oder abgebrochen wurden. Zu diesem Zweck speichern wir den Status des Verifizierungsprozesses eines Kunden. Die Vorderseite und Rückseite des Dokuments, erfasste Sicherheitsmerkmale des Ausweisdokuments, sowie Gesichtsfotos werden zu Nachweiszwecken bei IDnow gespeichert und nach maximal zehn (10) Tagen gelöscht.

Die personenbezogenen Daten werden bei Volkswagen solange gespeichert, bis der Kunde sein Volkswagen ID Benutzerkonto löscht.

Informationen des Drittanbieters:

IDnow GmbH
Auenstraße 100
80469 München
Deutschland

Dieser Empfänger verarbeitet die personenbezogenen Daten ausschließlich in unserem Auftrag und entsprechend unserer Weisung.

2. Volkswagen Ident-Verfahren bei Ihrem Volkswagen Service Partner

Das Volkswagen Ident-Verfahren kann alternativ bei jedem Volkswagen Service Partner vor Ort durchgeführt werden, wenn er diesen Service anbietet. Zunächst muss sich der Kunde dazu mit seinem Namen, Vornamen und Geburtsdatum in seinem persönlichen Log-in-Bereich im Webbrowser registrieren.

Beim Volkswagen Service Partner vor Ort werden die angegebenen Daten mit den Daten auf dem Führerschein des Kunden abgeglichen. Die Verarbeitung der Daten erfolgt in diesem Fall auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO und Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO aufgrund seiner Einwilligung allein zum Zwecke der Identifizierung, um MOBILE ONLINE-DIENSTE zu aktivieren, für welche eine eindeutige Identifizierung notwendig ist. Die erfassten Daten (Führerscheinnummer,

Ausstellungsdatum, ggf. Ausstellungsland, Gültigkeitszeitraum) werden an uns gesendet. Eine Übertragung der Daten erfolgt ausschließlich verschlüsselt. Beim Volkswagen Service Partner werden keine Daten gespeichert. Der Volkswagen Service Partner verarbeitet die Daten ausschließlich in unserem Auftrag und entsprechend unserer Weisung.

F. Dienstportfolio „VW Connect“ in Fahrzeugen der „ID. Familie“

Die nachstehend aufgeführten Dienste aus dem „VW Connect“-Portfolio sind je nach Modelljahr und Ausstattung des Fahrzeugs, der im Fahrzeug installierten Softwareversion der MOBILEN ONLINE-DIENSTE und je nach Land im Fahrzeug verfügbar. Der Hauptnutzer und ggf. Nutzer des Fahrzeugs können einzelne Dienste des Dienstportfolios in der „Volkswagen“-App („App“) deaktivieren und bei Bedarf wieder aktivieren (vgl. Abschnitt C.I.2.c) „Datenverarbeitung einschränken (Privatsphäre-Einstellungen)“.

Im Folgenden geben wir einen Überblick über die im Rahmen des jeweiligen Dienstes verarbeiteten Daten, der Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sowie der jeweiligen Datenempfänger. Datenempfänger, welche personenbezogene Daten dienstübergreifend erhalten, sind bitte dem Abschnitt C.II. „Empfänger der Daten“ zu entnehmen.

Dienste, welche Standortdaten verarbeiten, sind mit einem * gekennzeichnet.

1. Abfahrtszeiten

Über „Abfahrtszeiten“ haben Hauptnutzer und Nutzer die Möglichkeit mittels der App, Ladeprofileinstellungen (minimalen Ladezustand, maximaler Ladezustand, Begrenzung des Ladestroms, Automatische Freigabe des Ladesteckers, bevorzugte Ladezeiten, Name des Ladeprofiles) vorzunehmen sowie den Zeitpunkt, zu dem die Batterie des ID. Fahrzeugs an einem Ladestandort geladen sein soll, zu bestimmen. Zusätzlich kann eingestellt werden, ob das Fahrzeug zur gewünschten Abfahrtszeit klimatisiert (Standklimatisierung) sein soll.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), Wunschzeit für die Dienste „Laden“ und „Klimatisierung“, (Ist-)Zustand der Ladeprofileinstellung

Rechtsgrundlage: für den Hauptnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung); für jeden weiteren Fahrzeugnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen: vertragsgemäße Bereitstellung des Dienstes im Fahrzeug für den Nutzer)

Weitere Datenempfänger: keine

2. Klimatisierung

Über „Klimatisierung“ haben Hauptnutzer und Nutzer die Möglichkeit mittels der App den Innenraum des Fahrzeugs über die Klimaanlage vor Fahrtantritt zu temperieren (Standklimatisierung) und die Scheibenheizung zu (de-)aktivieren, ohne sich selbst am Fahrzeug befinden zu müssen.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), Klimatisierungseinstellungen, Status der Scheibenheizung, (Ist-)Zustand der Standklimatisierung

Rechtsgrundlage: für den Hauptnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung); für jeden weiteren Fahrzeugnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen: vertragsgemäße Bereitstellung des Dienstes im Fahrzeug für den Nutzer)

Weitere Datenempfänger: keine

3. Laden

Über „Laden“ haben Hauptnutzer und Nutzer die Möglichkeit, mittels der App das Laden der Batterie des Fahrzeugs zu steuern (Start/Stop), den Ladeprozess zu konfigurieren und den Ladestatus (Batterieladezustand, Restreichweite, Status des Ladesteckers, Restladezeit) abzufragen.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), Ladeeinstellungen, (Ist-) Zustand des Ladestatus

Rechtsgrundlage: für den Hauptnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung); für jeden weiteren Fahrzeugnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen: vertragsgemäße Bereitstellung des Dienstes im Fahrzeug für den Nutzer)

Weitere Datenempfänger: keine

4. „We Charge“ – freie Ladesäulen

Die folgenden Passagen gelten für die In-Car-App „We Charge“ mit der Softwareversion 2.7.0.

Die Funktion „Suchen und Finden von Ladesäulen auf der Karte“ von „We Charge“ ermöglicht die Anzeige von Ladesäulen bei der Nutzung der Navigation Ihres Fahrzeugs. Ihnen wird angezeigt, welche Ladesäulen verfügbar und nicht verfügbar sind. Zudem sehen Sie in der Detailansicht einer Ladesäule die Ladegeschwindigkeit.

Die Funktion „Suchen und Finden von Ladesäulen auf der Karte“ kann nur genutzt werden, wenn wir auf den Standort des Fahrzeugs (Geoposition) oder auf eine von Ihnen eingegebene Adresse zugreifen und diese Daten verarbeiten können. Eine Verarbeitung der Geopositionsdaten erfolgt nur, wenn Sie vor der Nutzung des Dienstes in diese eingewilligt haben. Selbstverständlich können Sie Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber der Volkswagen AG mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, z. B. per E-Mail an info-datenschutz@volkswagen.de und über die im Impressum angegebenen Kontaktdaten sowie je nach Frontend in den Einstellungen oder durch Neuaufwurf des Routenplaners. Die Funktion steht Ihnen in diesem Fall jedoch nicht mehr zur Verfügung.

Personenbezogene Daten: Geoposition oder Adresse (frei wählbar), Speicherkategorie: Es erfolgt keine dauerhafte Datenspeicherung

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) für die Verwendung der Geoposition, Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsdurchführung) für die Verwendung der gewählten Adresse

Weitere Datenempfänger: Volkswagen Group Charging GmbH, Karl-Liebknecht-Str. 32, 10178 Berlin, Deutschland; Volkswagen Software Asset Management GmbH, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg, Deutschland; Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18 D18 P521, Irland; WirelessCar Sweden AB, Vädursgatan 6, 412 50 Göteborg, Schweden

Des Weiteren setzen wir Dienstleister ein, die personenbezogene Daten in eigener Verantwortung verarbeiten. Hier setzen wir Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street, DUBLIN 4, Irland) ein. Nähere Informationen zur Datenverarbeitung bei Google finden Sie über die URL <https://policies.google.com/privacy>.

5. Navigation – Ladestationen*

„Ladestationen“ sucht nach geeigneten Ladestationen im Umkreis des aktuellen Fahrzeugstandortes. Die Anwendung zeigt die Gesamtanzahl und die freien Plätze der Ladestation und informiert über Entfernungen.

Personenbezogene Daten: IP-Adresse des Fahrzeugs; TileID der Region im Umkreis des Fahrzeugs

Die personenbezogenen Daten werden spätestens nach 24 Stunden gelöscht.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für den Hauptnutzer und Nutzer (zur Vertragserfüllung), Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für jeden weiteren Fahrzeugnutzer einschließlich dem Gast (berechtigte Interessen: Erfüllung des „VW Connect“-Vertrags gegenüber dem Hauptnutzer)

Weitere Datenempfänger: Joynext GmbH, Gewerbepark Merbitz Nr. 5, 01156 Dresden, Deutschland. (Dieser Empfänger verarbeitet personenbezogene Daten nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung.)

6. Navigation – Online-Kartenaktualisierung*

Mit „Kartenaktualisierung“ kann das Kartenmaterial direkt im Fahrzeug online aktualisiert werden. Dazu analysiert das Fahrzeug, welche Regionen innerhalb eines Landes für das Fahrzeug relevant sind und überwiegend befahren werden.

Personenbezogene Daten: IP-Adresse des Fahrzeugs; TileID der Regionen, welche überwiegend befahren wurden (nur bei automatischem Update); Versionsnummer der aktuell gespeicherten Kartendaten

Die personenbezogenen Daten werden spätestens nach 24 Stunden gelöscht.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für den Hauptnutzer und Nutzer (zur Vertragserfüllung), Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für jeden weiteren Fahrzeugnutzer einschließlich dem Gast (berechtigte Interessen: Erfüllung des „VW Connect“-Vertrags gegenüber dem Hauptnutzer)

Weitere Datenempfänger: HERE Europe B.V., Kennedyplein 222 –226, 5611 ZT Eindhoven, Niederlande. (Dieser Empfänger verarbeitet personenbezogene Daten nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung.)

7. Navigation Online – Parkplätze*

Mit „Parkplätze“ kann nach geeigneten Parkplätzen im Umkreis des aktuellen Fahrzeugstandortes gesucht werden, soweit diese verfügbar sind. Die Anwendung informiert über Preise, Öffnungszeiten, Entfernungen sowie Telefonnummern.

Personenbezogene Daten: IP-Adresse des Fahrzeugs; TileID Region im Umkreis des Fahrzeugs

Die personenbezogenen Daten werden spätestens nach 24 Stunden gelöscht.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für den Hauptnutzer und Nutzer (zur Vertragserfüllung); Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für jeden weiteren Fahrzeugnutzer einschließlich dem Gast (berechtigte Interessen: Erfüllung des „VW Connect“-Vertrags gegenüber dem Hauptnutzer)

Weitere Datenempfänger: Parkopedia Ltd. 232 Sladepool Farm Road, Birmingham, B14 5EE, Vereinigtes Königreich; Joynext GmbH, Gewerbepark Merbitz Nr. 5, 01156 Dresden, Deutschland.

(Diese Empfänger verarbeiten personenbezogene Daten nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung.)

8. Navigation Online – Online Routenberechnung*

Die „Routenberechnung“ berechnet die beste Route für das Fahrzeug unter Berücksichtigung der aktuellen Verkehrslage.

Personenbezogene Daten: IP-Adresse des Fahrzeugs, Standort des Fahrzeugs, Start/Ziel, Fahrtrichtung, Routeneinstellungen

Die personenbezogenen Daten werden spätestens nach 15 Jahren gelöscht.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für den Hauptnutzer und Nutzer (zur Vertragserfüllung); Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für jeden weiteren Fahrzeugnutzer einschließlich dem Gast (berechtigte Interessen: Erfüllung des „VW Connect Plus“-Vertrags gegenüber dem Hauptnutzer)

Weitere Datenempfänger: Joynext GmbH, Gewerbepark Merbitz Nr. 5, 01156 Dresden, Deutschland. (Dieser Empfänger verarbeitet personenbezogene Daten nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung.)

9. Online-Zielimport / Online-Routenimport

Über „Online-Zielimport / Online-Routenimport“ kann der Hauptnutzer und Nutzer bereits vor Fahrtantritt einzelne in der App hinterlegte Sonderziele (POI) sowie erstellte Routen an das Navigationssystem des Fahrzeugs senden. Das versandte Ziel bzw. die versandte Route wird für den aktuellen Fahrzeugnutzer sichtbar im Navigationssystem angezeigt, sobald das Fahrzeug online genutzt wird.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), Suchbegriff, Koordinaten des Kartenausschnitts, IP-Adresse, gesendete (Sonder-)Ziele, vom Nutzer erstellte Routen, Verfügbarkeitsstatus der Funktion im Fahrzeug (um Ziele zu Senden)

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung); Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für jeden weiteren Fahrzeugnutzer einschließlich dem Gast (berechtigte Interessen: Erfüllung des „VW Connect“-Vertrags gegenüber dem Hauptnutzer)

Weitere Datenempfänger: Google Ireland Limited Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland

10. Online-Verkehrsinformationen*

„Online-Verkehrsinformationen“ informiert über aktuelle Verkehrseignisse und stellt den Verkehrsfluss in der Karte und entlang der Route des Navigationssystems dar.

Personenbezogene Daten: IP-Adresse; TileID der angefragten Region im Umkreis bzw. entlang der Route.

Die personenbezogenen Daten werden spätestens nach 24 Stunden gelöscht.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für den Hauptnutzer und Nutzer (zur Vertragserfüllung), Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für jeden weiteren Fahrzeugnutzer einschließlich dem Gast (berechtigte Interessen: Erfüllung des „VW Connect“-Vertrags gegenüber dem Hauptnutzer)

Weitere Datenempfänger: Joynext GmbH, Gewerbepark Merbitz Nr. 5, 01156 Dresden, Deutschland, sowie NIRA Dynamics AB, Wallenbergs gata 4, 58330 Linköping, Schweden. (Diese Datenempfänger verarbeitet personenbezogene Daten nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung.)

11. Online-Sprachbedienung / Online-Sprachassistent IDA* (modell- und ausstattungsabhängig verfügbar)

Die „Online-Sprachbedienung“ / der „Online-Sprachassistent IDA“ bietet Hauptnutzer und Nutzern eine intuitive Sprachsteuerung und steht zusätzlich zur Offline-Sprachbedienung / zum Offline-Sprachassistenten im Fahrzeug zur Verfügung (nur verfügbar in folgenden Sprachen: Englisch (GB), Englisch (US), Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Tschechisch, Niederländisch, Polnisch, Portugiesisch, Schwedisch, Dänisch, Norwegisch).

Die „Sprachbedienung“ / der „Sprachassistent IDA“ kann per Push-to-Talk-Taste am Lenkrad oder per Aktivierungswort aktiviert werden, um anschließend eine Anfrage zu formulieren. Mittels Aktivierungswort kann die „Sprachbedienung“ / der „Sprachassistent IDA“ auch von Mitfahrern des Fahrzeugs genutzt werden. Für die Nutzung des Aktivierungswortes läuft ein Hintergrunddienst im Infotainment-System des Fahrzeugs, der erkennt, wenn das Aktivierungswort ausgesprochen wird. In Einzelfällen kann es vorkommen, dass dieser Hintergrunddienst das Aktivierungswort versehentlich erkennt.

Sobald die „Sprachbedienung“ / der „Sprachassistent IDA“ per Push-to-Talk-Taste oder Aktivierungswort aktiviert wurde, wird dies im Infotainment-Bildschirm durch ein grafisches Symbol kenntlich gemacht. Die „Sprachbedienung“ / der „Sprachassistent IDA“ kann ebenfalls mit dem Sprachkommando „Pause“ pausiert werden. Im pausierten Zustand erfolgt keine Ausleitung von Daten oder im Fahrzeug gesprochenen Worten. Der pausierte Zustand kann über das erneute Sprechen des Aktivierungswortes oder drücken der Push-to-Talk-Taste am Lenkrad aufgehoben werden.

Der Vorteil der Online-Sprachbedienung / des Online-Sprachassistenten IDA gegenüber der Offline-Sprachbedienung / des Offline-Sprachassistenten ohne Online-Anbindung ist eine bessere Spracherkennung im Allgemeinen und die Möglichkeit, Onlineinhalte mittels Spracheingaben zu steuern, beispielsweise Streamingdienste (Webradio), Sonderziele für die Navigation sowie die Möglichkeit zum Abruf von Informationen zu den Themen Wetter, Nachrichten, Wissen, Sport, Flugstatus und Aktien. Erteilt der Kunde zusätzlich eine Einwilligung zur Verarbeitung von Standortdaten für die Online-Sprachbedienung / den Online-Sprachassistenten IDA, erhält er noch schneller bessere Navigationsergebnisse, die mit Zusatzinformationen (z.B. Ladesäuleninformationen) angereichert werden und kann Informationen zu seiner Umgebung abrufen (modell- und ausstattungsabhängig verfügbar sowie abhängig der eingestellten Systemsprache). Auch ohne Einwilligung bzw. bei Widerruf der Einwilligung bleibt die Online-Sprachbedienung / der Online-Sprachassistent IDA im vertraglich zugesicherten Umfang nutzbar.

Der Online-Sprachassistent IDA wird durch die Anbindung an ChatGPT ergänzt, indem Anfragen, die der Online-Sprachassistent IDA nicht beantworten kann, an ChatGPT weitergeleitet werden. Dazu prüft der Dienstleister Cerence GmbH, ob die Sprachanfrage beantwortet werden kann. Ist dies nicht der Fall, wird die Sprachanfrage in Textform an ChatGPT weitergeleitet. ChatGPT sendet eine Antwort in Textform an den Dienstleister Cerence GmbH und von diesem an das Fahrzeug zurück. Bei Ausgabe der Antwort im Fahrzeug wird deutlich gemacht, wenn es sich um ein von ChatGPT generiertes Ergebnis handelt. Eine Weiterleitung von Standortdaten an ChatGPT findet bei der Bearbeitung der Sprachanfrage über ChatGPT nicht statt.

Wird das Fahrzeug im Offline-Modus genutzt, werden die Sprachdaten ausschließlich im Fahrzeug verarbeitet. Standortdaten werden nicht verarbeitet (Offline-Sprachbedienung / Offline-

Sprachassistent). Die Online-Funktionalität kann im persönlichen Login-Bereich im Webbrowser oder über die App deaktiviert werden. Zudem kann die Erkennung des Aktivierungswortes im Infotainment-System deaktiviert werden, sodass die Sprachbedienung / der Sprachassistent IDA lediglich über die Push-to-Talk-Taste genutzt werden kann.

Dem Gast steht die „Online-Sprachbedienung“ / „Online-Sprachassistent IDA“ nicht zur Verfügung. Daten werden ausschließlich im Fahrzeug verarbeitet.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), systemseitig hinterlegtes Land oder aktuelle Fahrzeugposition (wenn zusätzlich eine Einwilligung zur Verarbeitung von Standortdaten für die Online-Sprachbedienung / den Online-Sprachassistenten IDA erteilt wurde), ausgewählte Infotainment-Sprache, Marke des Fahrzeugs, User-ID des Hauptnutzers des Fahrzeugs, Regionalcode und Versionsnummer der Infotainmentsoftware, die Spracheingabe und die Sprachausgabe (nur bei den Sprachen EN-US, EN-GB, DE, FR, ES, IT, CZ, NL, PL, PT, SE, DK, NO)

Die personenbezogenen Daten werden spätestens nach 30 Tagen gelöscht.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für Hauptnutzer und Nutzer (zur Vertragserfüllung); für die optionale Verarbeitung der aktuellen Fahrzeugposition: Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung); für weitere Insassen des Fahrzeugs ohne Vertrag über die MOBILEN ONLINE-DIENSTE: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse: Erfüllung des „VW Connect“-Vertrags gegenüber dem Hauptnutzer).

Weitere Datenempfänger: e.solutions GmbH, Despag-Straße 4a, 85055 Ingolstadt, Deutschland; Cerence GmbH, Jülicher Straße 376, 52070 Aachen, Deutschland (Diese Empfänger verarbeiten personenbezogene Daten nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung.)

12. Online-Sprachbedienung für den AMAROK (ab Modelljahr 2023) und Transporter /Caravelle (ab Modelljahr 2025)

Mit den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN von „VW Connect Basic“ steht im AMAROK Hauptnutzern des Fahrzeugs zusätzlich zur Offline-Sprachbedienung im Fahrzeug auch die Online-Sprachbedienung zur Verfügung.

Die Online-Sprachbedienung im Amarok und neuen Transporter/Caravelle steht zurzeit für folgende Sprachen zur Verfügung: Deutsch, Englisch (GB), Französisch, Spanisch, Tschechisch, Italienisch, Niederländisch, Schwedisch, Russisch, Dänisch, Portugiesisch, Türkisch, Finnisch, Norwegisch und Polnisch.

Um die Funktionalität der Online-Sprachbedienung im vertraglich zugesicherten Umfang zu gewährleisten wird der Standort des Fahrzeugs gesendet, sobald Sie die MOBILEN ONLINE-DIENSTE in Ihrer Volkswagen App aktiviert haben. Das jeweilige Standortdatum wird nach Nutzung unverzüglich (nach max. 30 Tagen) gelöscht.

Die „Sprachbedienung“ können Sie per Push-to-Talk-Taste am Lenkrad oder per Aktivierungsbefehl aktivieren, um anschließend Ihre Anfrage zu formulieren. Mittels Aktivierungswort kann die „Online-Sprachbedienung“ auch von Mitfahrern des Fahrzeugs genutzt werden. Für die Nutzung des Aktivierungswortes läuft ein Hintergrunddienst im Infotainment-System des Fahrzeugs, der erkennt, wenn das Aktivierungswort ausgesprochen wird. In Einzelfällen kann es vorkommen, dass dieser Hintergrunddienst das Aktivierungswort versehentlich erkennt.

Sobald die „Sprachbedienung“ per Push-to-Talk-Taste oder Aktivierungswort aktiviert wurde, wird dies im Infotainment-Bildschirm durch ein grafisches Symbol kenntlich gemacht. Der Vorteil der

„Online-Sprachbedienung“ gegenüber der Offline-Sprachbedienung ist eine bessere Spracherkennung im Allgemeinen und die Möglichkeit, Onlineinhalte mittels Spracheingaben zu steuern, beispielsweise Sonderziele für die Navigation.

Cerence B.V. wertet die Spracheingaben mittels automatisierter Verfahren zu Reportingzwecken für uns aus und stellt uns die Auswertungsergebnisse (ohne Sprach- und Audiodateien) zur Verfügung, wenn Sie die „Online-Sprachbedienung“ nutzen. Sie können die Onlineverbindung für die „Online-Sprachbedienung“ jederzeit im Infotainment-System deaktivieren. In diesem Fall werden die Sprachdaten ausschließlich im Fahrzeug verarbeitet. Zudem können Sie die Erkennung des Aktivierungswortes im Infotainment-System deaktivieren, sodass die Sprachbedienung lediglich über die Push-to-Talk-Taste genutzt werden kann. Wenn Sie das Fahrzeug im Offline-Modus nutzen, werden die Sprachdaten ausschließlich im Fahrzeug verarbeitet (Offline Sprachbedienung).

Personenbezogene Daten bei Onlineverbindung: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), systemseitig hinterlegtes Land und aktuelle Fahrzeugposition ausgewählte Infotainment-Sprache, Ländercode des Fahrzeugs, User-ID, Regionalcode und Versionsnummer der Infotainmentsoftware, Ihre Spracheingabe und die Sprachausgabe

Die personenbezogenen Daten werden spätestens nach 30 Tagen gelöscht.

Rechtsgrundlage: für Hauptnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung); für weitere Fahrzeugnutzer und Insassen des Fahrzeugs ohne Vertrag über die MOBILEN ONLINE-DIENSTE: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse: Erfüllung des Vertrags über die MOBILEN ONLINE-DIENSTE)

Weitere Datenempfänger: Cerence B.V., CBS-weg 11, 6412 Ex Heerlen, Niederlande. (Diese Empfänger verarbeiten Daten nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung.)

13. Webradio

Im Rahmen der Funktion „Webradio“ stellt das Infotainment-System einen aktuellen und sprachspezifischen Sender- und Podcastkatalog zur Verfügung. Hiermit besteht die Möglichkeit, tausende Sender und Podcastepisoden verschiedener Art per Onlinestreaming zu hören.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), IP-Adresse

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung)

Weitere Datenempfänger: e.solutions GmbH, Despag-Straße 4a, 85055 Ingolstadt, Deutschland. (Beide Empfänger verarbeiten personenbezogene Daten nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung.)

14. Temperaturhinweise*

Der Dienst „Temperaturhinweise“ empfiehlt dem Hauptnutzer und Nutzer per App bei niedrigen Außentemperaturen eine Abfahrtszeit zu stellen oder das Fahrzeug zu laden, um eine kältebedingt eingeschränkte Batterieleistung zu vermeiden. Dieser Dienst steht dem Hauptnutzer und Nutzer dann zur Verfügung, wenn der Hauptnutzer zuletzt im Fahrzeug angemeldet war. So kann die Batterie rechtzeitig vorgewärmt und damit auf den Betrieb bei niedrigen Außentemperaturen vorbereitet werden.

Um Temperaturhinweise per Push-Notifications erhalten zu können, muss vorab in der App gestatten worden sein Push-Notifications zu schicken.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), User-ID, Batterieladestatus, Batteriegröße, Batterietemperatur, Status des Ladesteckers, Zeitstempel der Fahrt sowie Status der Fahrbereitschaft (Zündung „aus“/„ein“), Standort des Fahrzeuges, erwartete Außentemperatur am Standort des Fahrzeuges (Der Umfang der verarbeiteten personenbezogenen Daten kann je nach Softwareversion reduziert sein.)

Die personenbezogenen Daten werden spätestens nach 15 Jahren gelöscht.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für den Hauptnutzer (zur Vertragserfüllung); für jeden weiteren Fahrzeugnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen: vertragsgemäße Bereitstellung des Dienstes im Fahrzeug für den Nutzer)

Weitere Datenempfänger: keine

15. Plug & Charge

„Plug & Charge“ bietet Fahrzeugnutzern die Möglichkeit, Ladevorgänge über einen automatisierten Authentifizierungsprozess durch Anstecken des Ladekabels zu initiieren.

Im Zuge der Installation und Deinstallation des Fahrzeug- sowie Vertragszertifikats werden neben der Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN) weitere IT-Nutzungsdaten (z.B. Speicherindex des Vertragszertifikats oder Transaktionsdaten) verarbeitet.

Bei der Authentifizierung an öffentlichen Ladesäulen werden zusätzlich Vertragsdaten (z.B. Identifizierungsnummer des Vertragszertifikats) verarbeitet und so die Abrechnung des Ladevorgangs durch den Fahrstromanbieter ermöglicht.

Zur Authentifizierung an einer privaten Wallbox werden ebenfalls IT-Nutzungsdaten (z.B. Seriennummer des Fahrzeugzertifikats) an die private Wallbox übermittelt.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), IT-Nutzungsdaten (z.B. Seriennummer des Fahrzeugzertifikats, Speicherindex des Vertragszertifikats, Transaktionsdaten), Vertragsdaten (z.B. Identifikationsnummer des Ladestromvertrags (EMAID))

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)

Weitere Datenempfänger: keine

Hinsichtlich der Datenverarbeitung durch den Ladesäulenbetreiber, den Fahrstromanbieter und den Wallboxanbieter bitten wir deren Datenschutzhinweise zu beachten.

16. Pannruf*

Der Pannruf kann sowohl bei Pannereignissen (mit oder ohne Aufleuchten einer Warnlampe) sowie bei einem leichten Unfallschaden unterhalb der Auslöseschwelle der Rückhaltesysteme (wie Airbag und Gurtstraffer) durch den Fahrzeugnutzer ausgelöst werden. Wenn das Airbagsteuergerät einen solchen leichten Unfall erkannt hat, wird dem Fahrzeugnutzer über das Infotainment-System wahlweise eine Audioverbindung zum Notruf-Service oder zum Pannruf angeboten. Dabei werden automatisch bestimmte Daten wie etwa zur Ausstattung des Fahrzeugs übertragen, um die Mitarbeiter des Pannrufcallcenters sowie gegebenenfalls des Abschleppunternehmens dabei zu unterstützen, schnell und effektiv Hilfe leisten zu können. In den nachfolgenden Ländern wird der Dienst aktuell nicht unterstützt, hier gibt es ausschließlich eine Bandansage: Albanien, Malta, Ukraine, Nordmazedonien, Serbien, Zypern.

Zusätzlich wird die Möglichkeit angeboten, das Pannereignis bzw. den Fahrzeugschaden bequem über die App „Volkswagen“ direkt an einen Volkswagen Partner zu melden. Dies kann telefonisch über ein Callcenter vermittelt oder per Appformular durchgeführt werden.

Wir verarbeiten Daten zur Bereitstellung des Dienstes, um Ihnen schnell Hilfe im Unfall- oder Pannenfalle zukommen zu lassen. Zum Zwecke der Serviceerbringung wird der Importeur bzw. für den Markt Deutschland die Volkswagen Deutschland GmbH & Co. KG, die Daten auf Wunsch an Ihren Servicepartner und potenziell an Ihre Versicherung weitergeben (je nach Verfügbarkeit).

Zur Verbesserung unserer Produkte und Geschäftsprozesse, der Kundenfunktionalität des Pannenservice, zur Optimierung des Kundennutzens sowie zur Behebung von Produktfehlern, verarbeiten wir Ihre Daten. Wir analysieren Ihre Daten zum Zweck der Produktverbesserung und Qualitätssicherung des Pannenservice und um Unterbrechungen oder Verzögerungen im Prozessablauf der Bearbeitung von Anfragen zu vermeiden. Hierbei prüfen wir bspw. auf Fehler in der Übertragung von Daten an Ihren Service Partner (z.B. unvollständige Daten oder Verzögerungen innerhalb des Datenversands), um diese frühzeitig zu erkennen und abzustellen. So können wir kundenorientiert den bestmöglichen Service anbieten und die Kundenzufriedenheit mit den digitalen Diensten steigern. Des Weiteren werden die genannten Daten an den für ihr Land zuständigen Importeur zur Prozesssteuerung und -verbesserung, z.B. über Qualitäts-Audits, weitergeleitet.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), Rufnummer der im Fahrzeug integrierten SIM-Karte, Titel, Anrede, Name, Geburtsdatum, Anschrift, Land, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Nummernschild, Fahrzeugdaten (Marke, Kilometerstand, verbleibende Reichweite, Modellname, Modelljahr, Farbe, Getriebe, Antriebsart, Baujahr, Fahrzeugtyp, Ausstattungsmerkmale), Versicherungsdaten (Name der Versicherung vom Unfallmelder, Versicherungsnummer des Unfallmelders, Schadensart, Name der gegnerischen Versicherung), Falldaten (Trefferzone, Trefferschwere, Unfalltag, Unfallzeit, Auslöser, Warnleuchten, Ereignisspeichereinträge, Fahrzeugpositionsdaten, Art des Schadens, Schadensaufnahme-Datum, Schadensvorkalkulation, Servicefälligkeit, letzter Service), ggf. weitere personenbezogene Daten, die der Fahrzeugnutzer während des Anrufes mitteilt (Löschfrist 24 Std.: betrifft ausschließlich die Daten, die der Pannendienst an das Callcenter übermittelt); für die Datenverarbeitung im Rahmen der Analyse:

Fahrzeug-Identifizierungsnummer, Servicebedarfskategorie, Sendedatum des Pannenservice-Datensatzes, der ausgewählte Service Partner und Informationen zum vereinbarten Termin. Zusätzlich übermittelt der jeweilige Service Partner die folgenden Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer, Zeitpunkt der Leadannahme, Zeitpunkt der Kontaktaufnahme und Zeitpunkt des Leadabschlusses.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für den Hauptnutzer und Nutzer (zur Vertragserfüllung); Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für jeden weiteren Fahrzeugnutzer einschließlich dem Gast (berechtigtes Interesse: Erfüllung des „VW Connect“-Vertrags gegenüber dem Hauptnutzer); für die Datenverarbeitung im Rahmen der Analyse: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse: Verbesserung der Produkte und Geschäftsprozesse, der Kundenfunktionalität des Pannenservice; Optimierung des Kundennutzens; Behebung von Produktfehlern; Prozesssteuerung und -verbesserung im Handel; Steigerung der Kundenzufriedenheit mit den Diensten).

Weitere Datenempfänger: Ein Importeur (im Falle des Marktes Deutschland Volkswagen Deutschland GmbH & Co. KG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg) wird die Daten zur Erfüllung eines Vertrags mit Dritten oder auf Basis Ihrer Einwilligung an von Ihnen explizit ausgewählte Dritte (z.B. Versicherung) weitergeben.

ARC Europe S.A., Avenue des Olympiades 2, 1140 Brüssel, Belgien bzw. der von diesem beauftragte lokale Serviceprovider; ggf. ein Volkswagen Service Partner oder ein Abschleppunternehmen, sowie nach Zustimmung Ihre Versicherung.

Ohne die Dienste von „VW Connect“ oder wenn das Fahrzeug offline genutzt wird oder wenn der Dienst über die App deaktiviert wurde, steht der Pannruf immer noch offline zur Verfügung; eine automatische Übermittlung von Daten aus dem Fahrzeug an das Call-Center erfolgt dann jedoch nicht.

17. Fahrzeugzustandsbericht

Verfügbarkeit ist abhängig von der Softwareversion

Der „Fahrzeugzustandsbericht“ informiert den Hauptnutzer und den Nutzer über den aktuellen Zustand des Fahrzeugs. Der Hauptnutzer und der Nutzer können sich außerdem ausgewählte Warnmeldungen des Fahrzeugs und/oder einen etwaigen Servicebedarf in seinem persönlichen Log-in-Bereich im Webbrowser und der App anzeigen lassen. Maßgeblich bleiben allein die Warn- und Fehlermeldungen im Fahrzeug.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), Kilometerstand, Zeit bis zur nächsten Wartung, Warnmeldungen

Rechtsgrundlage: für den Hauptnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung); für jeden weiteren Fahrzeugnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen: vertragsgemäße Bereitstellung des Dienstes im Fahrzeug für den Hauptnutzer und den Nutzer)

Weitere Datenempfänger: keine

18. Fahrzeugstatus inklusive Türen & Licht

„Fahrzeugstatus“ ermöglicht dem Hauptnutzer und dem Nutzer die Anzeige verschiedener Statusdaten des Fahrzeugs in der App.

Zusätzlich kann im Benachrichtigungs-Center der App die Push-Benachrichtigung „Unsicher geparktes Fahrzeug“ aktiviert werden. Diese Funktion informiert den Nutzer, wenn beispielsweise Türen oder Fenster des Fahrzeugs offenstehen. Es ist jedoch zu beachten, dass diese Komfortfunktion nur dann genutzt werden kann, wenn die Voraussetzungen für die MOBILEN ONLINE-DIENSTE erfüllt sind. Die Verantwortung für das sichere Abstellen des Fahrzeugs verbleibt maßgeblich beim Nutzer. Die im Rahmen des "Fahrzeugstatus" verarbeiteten Daten beziehen sich ausschließlich auf das jeweilige Fahrzeug (fahrzeugspezifisch anhand der Fahrgestellnummer/VIN) und sind unabhängig vom zuletzt angemeldeten Nutzer. Sowohl Hauptnutzer als auch Nutzer können diese Informationen in der Volkswagen App einsehen.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), Fenster-, Türen- und Klappenstatus, Status Zentralverriegelung, Parklicht, Zeitstempel

Rechtsgrundlage: für den Hauptnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung); für jeden weiteren Fahrzeugnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen: vertragsgemäße Bereitstellung des Dienstes im Fahrzeug für den Hauptnutzer und Nutzer)

Weitere Datenempfänger: keine

19. Parkposition*

„Parkposition“ ermöglicht dem Hauptnutzer den Aufruf des letzbekanntesten Fahrzeugstandortes, wenn er der zuletzt angemeldete Nutzer im Fahrzeug ist.

Die Parkposition steht dem Hauptnutzer in der Volkswagen App nur zur Verfügung, wenn der Hauptnutzer auch zuletzt im Fahrzeug aktiv war. Stellt ein Nutzer oder ein Gast das Fahrzeug ab, wird keine Position im Sinne des Dienstes "Parkposition" übertragen.

Der Dienst kann jederzeit im Auto über die Privatsphäre Einstellungen deaktiviert werden. Dazu kann vor Fahrtbeginn oder vor dem Verlassen des Fahrzeugs das Positionsdatum in den Privatsphäre Einstellungen deaktiviert werden. Somit werden keine Positionsdaten im Sinne des Dienstes „Parkposition“ verarbeitet.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), letzte Parkposition (metergenau) beim Ausschalten des Fahrzeugs (Abziehen des Schlüssels, Betätigen des Start-/Stopp-Knopfes)

Die personenbezogenen Daten werden spätestens nach 10 Jahren gelöscht.

Rechtsgrundlage: für den Hauptnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung); für jeden weiteren Fahrzeugnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen: vertragsgemäße Bereitstellung des Dienstes im Fahrzeug für den Hauptnutzer)

Weitere Datenempfänger: keine

20. Streaming & Internet: Medien-Streaming

Mit der Funktion „Medien-Streaming“ lassen sich direkt im Infotainment-System unterschiedliche Musik-Streamingdienste im Fahrzeug nutzen, ohne ein Smartphone oder ein anderes Endgerät koppeln zu müssen. Dazu muss die jeweilige Streaming-App zunächst vom Hauptnutzer über den In-Car Shop heruntergeladen und installiert werden.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), Authentifizierungstoken beim Streaming-Anbieter, IP-Adresse

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung)

Weitere Datenempfänger: der jeweilige Streaming-Anbieter Für die Verarbeitung der Daten im Rahmen des jeweiligen Streaming-Dienstes sind dessen Datenschutzhinweise maßgeblich.

21. Personalisierung Online

Mit dieser Funktion können der Haupt- und die Nutzer jeweils individuelle Fahrzeugeinstellungen speichern und in andere Volkswagen Fahrzeuge, die mit den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN von „VW Connect“ ausgestattet sind, „mitnehmen“. Die Speicherung der Fahrzeugeinstellungen zahlreicher Systeme erfolgt automatisch und ausstattungsabhängig von Sitz, Spiegel über Licht, Klima bis hin zur Fahrerassistenz.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), User-ID, aktuelle persönliche Fahrzeugeinstellungen (u. a. Sitz, Spiegel, Licht, Klima, Fahrerassistenz-Einstellungen), zuletzt benutzte Radiostationen/Applikationen, notwendige Metadaten zur Übertragung der Einstellwerte (z.B. Parameter ID, Änderungsinformationen, Versionsnummern und Zeitstempel)

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung)

Weitere Datenempfänger: keine

22. Dienstverwaltung

Die Dienstverwaltung ermöglicht dem Hauptnutzer und den Nutzern, die im Fahrzeug verfügbaren MOBILEN ONLINE-DIENSTE und Fahrzeugfunktionen anzuschalten und auszuschalten sowie Detailinformationen über die gebuchten Dienstpakete und deren Laufzeit zu erhalten.

Außerdem können (soweit im jeweiligen Fahrzeug vorhanden) individuelle Privatsphäre-Einstellungen vorgenommen werden. Damit kann kontrolliert werden, welche Daten das Fahrzeug verlassen dürfen. Des Weiteren werden die erworbenen und freigeschalteten „Upgrades“-Funktionen sowie die In-Car-Apps im jeweiligen persönlichen Log-in-Bereich im Webbrowser angezeigt. Außerdem erhält der Fahrzeugnutzer in der App einen Hinweis, sofern der Fahrzeugnutzer über keine VW Connect-Lizenz verfügt.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), Aktivierungsstatus der Dienste, Privatsphäre-Stufe (modellabhängig)

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung bzw. Vertragsanbahnung); Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für den Hinweis, wenn keine VW Connect Lizenz vorhanden ist (berechtigte Interessen: Werblicher Hinweis gegenüber den Kunden)

Weitere Datenempfänger: keine

23. Online-Sonderzielsuche*

Die Funktion „Online-Sonderzielsuche“ ermöglicht es, nach einem beliebigen Ziel innerhalb Europas oder Nordamerikas über das Infotainment-System zu suchen. Dafür steht eine Datenbasis mit Millionen von Einträgen sowie eine optimierte Suchmaschine zur Verfügung. Außerdem werden zu diesen Zielen tagesaktuelle Informationen wie z.B. die Öffnungszeiten oder Preise bereitgestellt.

Personenbezogene Daten: IP-Adresse des Fahrzeugs, Standort des Fahrzeugs, TileID der Region im Umkreis des Fahrzeugs, POI Suchanfrage (Kategorie, Suchtext und Suchbereich)

Die personenbezogenen Daten werden spätestens nach 24 Stunden gelöscht.

Rechtsgrundlage: für Hauptnutzer und Nutzer Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung), für jeden weiteren Fahrzeugnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen: vertragsgemäße Bereitstellung des Dienstes im Fahrzeug)

Weitere Datenempfänger: HERE Europe B.V., Kennedyplein 222–226, 5611 ZT Eindhoven, Niederlande; Joynext GmbH, Gewerbepark Merbitz Nr. 5, 01156 Dresden, Deutschland. (Diese Empfänger verarbeiten personenbezogene Daten nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung.)

24. Service-Terminplanung

Sofern der Dienst „Service-Terminplanung“ vom Hauptnutzer aktiviert wurde, wird dieser bei notwendigen Service-Terminen (Ölwechsel, Inspektionen und von der Volkswagen AG ausgewählte Warnmeldungen) vom Volkswagen Service Partner (bzw. ggf. durch eine vom Volkswagen Service Partner beauftragte Vertriebsgesellschaft oder ein Call-Center) über den von ihm ausgewählten Kommunikationskanal (E-Mail oder Telefon) zum Zweck der Terminvereinbarung kontaktiert.

Für die Identifikation von Produktfehlern sowie zur Mängelbeseitigung werden außerdem die Status der Service-Terminanfragen an den auslösenden Dienst zurückübermittelt. Durch die Rückübermittlung hat die Volkswagen AG die Möglichkeit, Prozessstörungen und die damit verbundenen Ursachen frühzeitig zu identifizieren.

Falls der vom Hauptnutzer angegebene Service Partner das Geschäft aufgibt oder keine Volkswagen Vertragswerkstatt mehr betreibt und der Hauptnutzer noch keinen anderen Volkswagen Service Partner ausgewählt hat, wird sich bei ihm im Falle notwendiger Service-Termine die für das jeweilige Land zuständige Vertriebsgesellschaft melden, damit ihm ein Termin bei einem passenden Volkswagen Service Partner angeboten werden kann.

Zur Verbesserung unserer Produkte und Geschäftsprozesse, der Kundenfunktionalität der Service Terminplanung, zur Optimierung des Kundennutzens sowie zur Behebung von Produktfehlern, verarbeiten wir die Daten ihrer Service-Terminanfrage.

Wir analysieren Ihre zuvor genannten Daten zum Zweck der Produktverbesserung und Qualitätssicherung der Service-Terminanfrage und um Unterbrechungen oder Verzögerungen im Prozessablauf der Bearbeitung von Anfragen zu vermeiden. Hierbei prüfen wir bspw. auf Fehler in der Übertragung von Daten an Ihren Service Partner (z.B. unvollständige Daten oder Verzögerungen innerhalb des Datenversands), um diese frühzeitig zu erkennen und abzustellen. So können wir dem Kundenwunsch nach einem Servicetermin bestmöglich entsprechen und die Kundenzufriedenheit mit den digitalen Diensten kann gesteigert werden.

Des Weiteren werden die genannten Daten an die für das jeweilige Land zuständige Vertriebsgesellschaft (für Deutschland ist das die Volkswagen Deutschland GmbH & Co. KG) zur Prozesssteuerung und -verbesserung, z.B. über Qualitäts-Audits, weitergeleitet. Die genannten Daten werden nach fünf Jahren gelöscht.

Der Hauptnutzer kann den Dienst „Service-Terminplanung“ und die damit verbundene Datenübermittlung des Servicebedarfs in seinem persönlichen Log-in-Bereich im Webbrowser oder in den Einstellungen der App jederzeit deaktivieren sowie den gewünschten Kommunikationskanal oder seinen bevorzugten Volkswagen Service Partner auswählen, ändern oder löschen.

Sofern das Fahrzeug Teil eines Fuhrparks ist, kann der Dienst ausschließlich von ihrem Flottenbetreiber genutzt werden.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), User-ID, ID der Anfrage, Auslöser der Datenübermittlung (z. B. ein bestimmter Servicebedarf), Kilometerstand, Marke, Modell, Modelljahr, Motorkennbuchstabe, Getriebekennbuchstabe, Wartungsintervall Inspektion, Wartungsintervall Öl, Warnmeldungen, Zeitstempel, Zeitpunkt der Warnmeldung durch die Warnleuchte, Anrede, Titel, Vorname/Nachname, gewünschter Kommunikationskanal (Telefon/E-Mail); für die Datenverarbeitung im Rahmen der Analyse: Fahrzeugidentifikationsnummer, Servicebedarfskategorie, Sendedatum der Service-Terminanfrage, den ausgewählten Service Partner, vereinbarter Service Termin. Zusätzlich übermittelt uns der jeweilige Service Partner die folgenden Daten: Fahrzeugidentifikationsnummer, Zeitpunkt der Leadannahme, Zeitpunkt der Kontaktaufnahme und Zeitpunkt des Leadabschlusses.

Rechtsgrundlage: für den Hauptnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung), ggf. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (zur Rückübermittlung des Status der Service-Terminanfrage zur Identifikation, Analyse und Behebung von Produktfehlern/ Mängeln, sowie zur Datenübermittlung an die zuständige Vertriebsgesellschaft, falls der ausgewählte Service Partner das Geschäft aufgegeben hat oder keine Volkswagen Vertragswerkstatt mehr betreibt; vgl. oben); für jeden

weiteren Fahrzeugnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen: vertragsgemäße Bereitstellung des Dienstes im Fahrzeug); für die Datenverarbeitung im Rahmen der Analyse: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen: Verbesserung der Geschäftsprozesse, der Kundenfunktionalität der Service-Terminplanung; Optimierung des Kundennutzens; Behebung von Produktfehlern; Prozesssteuerung und -verbesserung im Handel; Steigerung der Kundenzufriedenheit mit den Diensten)

Weitere Datenempfänger: Den Servicebedarf übermitteln wir an den vom Hauptnutzer ausgewählten Volkswagen Service Partner oder an eine für das jeweilige Land zuständige Vertriebsgesellschaft, ggf. ein vom Volkswagen Service Partner beauftragtes Call-Center oder eine vom Volkswagen Service Partner beauftragte Vertriebsgesellschaft (im Falle der Beauftragung durch den Volkswagen Service Partner verarbeiten das jeweilige Call-Center bzw. die jeweilige Vertriebsgesellschaft die Daten nur im Auftrag und nach Weisung des beauftragenden Volkswagen Service Partners). Falls der ausgewählte Service Partner das Geschäft aufgegeben hat oder keine Volkswagen Vertragswerkstatt mehr betreibt, wird die Volkswagen Deutschland GmbH & Co. KG (Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg, Deutschland) für uns als Auftragsverarbeiter tätig.

Sofern der Hauptnutzer seinen präferierten Service Partner mit Sitz in Deutschland, Großbritannien, Italien, Frankreich, Japan, Irland, Tschechien, Spanien (inklusive Kanaren), Belgien, der Schweiz, Schweden, Polen, Ungarn, Serbien, Dänemark, Finnland, Estland, Lettland, Litauen, Slowenien, Rumänien, Bulgarien, Slowakei, Griechenland, Portugal, Norwegen, Luxemburg, Österreich, Niederlande, Montenegro, Bosnien und Herzegowina, Kroatien, Albanien, Nordmazedonien, Malta, Zypern, Ukraine, Liechtenstein oder Island gewählt hat, setzt die Volkswagen AG die folgenden Auftragsverarbeiter ein: Volkswagen Software Asset Management (SAM) GmbH (Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg, Deutschland), dx.one GmbH (Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg, Deutschland) und Salesforce.com Germany GmbH, Erika-Mann-Straße 31, 80636 München, Deutschland als Auftragsverarbeiter für die Volkswagen AG gespeichert. Im Zusammenhang mit dem Einsatz von Auftragsverarbeitern, kann ein Zugriff auf die Daten durch Unter-Auftragsverarbeitern mit Sitz außerhalb der EU/des EWR nicht ausgeschlossen werden. Zur Gewährleistung eines angemessenen Schutzniveaus für Ihre personenbezogenen Daten sichert die Volkswagen AG diese Datenübermittlung mit geeigneten Garantien ab beziehungsweise verpflichtet ihre Auftragsverarbeiter dies sofern erforderlich zu tun. Zudem werden – soweit nach den anwendbaren Datenschutzgesetzen erforderlich – weitere Schutzmaßnahmen (z.B. Verschlüsselung und zusätzliche vertragliche Regelungen) ergriffen, um ein angemessenes Schutzniveau für Ihre personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Sofern Auftragsverarbeiter oder Unterauftragsverarbeiter mit Sitz in den USA nach dem Datenschutzrahmen zwischen der EU und den USA zertifiziert sind, gilt der EU-US-Angemessenheitsbeschluss und die USA gelten in dieser Hinsicht als sicheres Drittland.

25. Optimierte Batterienutzung

Die Funktion informiert den Hauptnutzer der App, wenn bestimmte Remote-Dienste aufgrund einer zu geringen Batterieladung der 12V-Batterie nicht nutzbar sind. Außerdem bietet die Funktion die Möglichkeit für den Hauptnutzer, eine Hochvoltbatterieunterstützung für das Fahrzeug zu aktivieren. Durch die Aktivierung würde ermöglicht werden, Remote-Dienste mit Unterstützung der Hochvoltbatterie zu betreiben.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN), IP-Adresse, Batteriestatus der 12V-Batterie, Aktivitätsstatus des Fahrzeugs

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung), für weitere Fahrzeugnutzer ohne Vertrag über die MOBILEN ONLINE-DIENSTE: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse)

Weitere Datenempfänger: keine

26. Battery Care Mode

Der Battery Care Mode ist eine Funktion zur Optimierung des Alterungsverhaltens der Hochvoltbatterie durch Einstellung der oberen Ladegrenze. Die Funktion ist durch den Hauptnutzer über die App ein- und ausschaltbar. Die Einstellmöglichkeit über die App steht nur zur Verfügung, wenn der Hauptnutzer der zuletzt angemeldete Nutzer im Fahrzeug ist.

Personenbezogenen Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), IT-Nutzungsdaten (User-ID), Kfz-Nutzungsdaten (Aktivierungsstatus der Funktion, empfohlene Ladeschwelle für batterieschonendes Laden)

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO

Weitere Datenempfänger: keine

27. Anzeige ID. Software

Der Fahrzeugnutzer kann sich über die Kachel „ID. Software“ im Infotainmentsystem des Fahrzeugs, sowie in der MyVolkswagen Smartphone App, im Flottenkunden Portal oder auch über den Kundensupport, die aktuell installierte Fahrzeug-Software-Version anzeigen lassen. Diese passt sich stetig an, wenn sich z.B. über Werkstatt Updates oder Over-the-Air Updates Änderungen ergeben.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), Softwarestand

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung), Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (UN-ECE Reg. 155; Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung)

Weitere Datenempfänger: keine

28. Ladehinweise*

Der Dienst „Ladehinweise“ empfiehlt dem Hauptnutzer und Nutzer per App auf Basis seiner Batterienutzung und seines Ladeverhaltens die Nutzung des Battery Care Mode und optimierte Einstellungen zur Konfiguration von Ladeprozessen, um die Hochvoltbatterie zu schonen.

Dieser Dienst steht allen angemeldeten Nutzern des Fahrzeugs zur Verfügung. So können alle angemeldeten Nutzer personalisierte Hinweise zur Optimierung des Alterungsverhaltens der Hochvoltbatterie durch Nutzung der Ladeeinstellungen erhalten. (Die Speicher- bzw. Löschrfrist für die im Rahmen des Dienstes Ladehinweise erhobenen Daten beläuft sich auf 30 Tage.)

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), User-ID, Batterieladestatus, Batteriegröße, Batterietemperatur, Status des Ladesteckers, Zeitstempel der Fahrt sowie Status der Fahrbereitschaft (Zündung „aus“/„ein“) (Der Umfang der verarbeiteten personenbezogenen Daten kann je nach Softwareversion reduziert sein.)

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für den Hauptnutzer (zur Vertragserfüllung); für jeden weiteren Fahrzeugnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen: vertragsgemäße Bereitstellung des Dienstes im Fahrzeug für den Nutzer)

Weitere Datenempfänger: keine

29. (Automatischer) Schnellstart Infotainment-System*

Der Dienst startet das Infotainment-System proaktiv, wenn der Hauptnutzer die Klimatisierung einschaltet (in der Volkswagen App) oder eine Abfahrtszeit für Klimatisieren und oder Laden einstellt (in der Volkswagen App oder im Auto). Der automatische Schnellstart des Infotainment-Systems steht nur dem Hauptnutzer zur Verfügung, basierend auf der üblichen Fahrzeugnutzung.

Das Infotainment-System wird jedoch unabhängig vom zuletzt im Fahrzeug angemeldeten Nutzer, basierend auf den Gewohnheiten des Hauptnutzers automatisch gestartet.

Um den Dienst „(Automatischer) Schnellstart Infotainment-System“ nutzen zu können, muss in der App die Funktion „Optimierte Batterienutzung“ für die Hochvoltbatterieunterstützung aktiviert werden.

Die beim Schnellstart-Infotainment genutzten Daten (Start Sofortklimatisierung und Abfahrtszeiten) werden nach 7 Tagen gelöscht.

Die beim automatischen Schnellstart-Infotainment für die Erlernung von Routinen genutzten Daten werden nach 90 Tagen gelöscht.

Die Anzahl der Betriebsstunden wird zur Einhaltung der Obergrenze von Betriebsstunden des Fahrzeugs nach 15 Jahren gelöscht.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), User-ID, Zeitstempel der Fahrt sowie Status der Fahrbereitschaft (Zündung „aus“/„ein“), Abfahrtszeiten, Zeitpunkt Start Infotainment-System, Zeitpunkt Abbruch Infotainment-System, Anzahl Betriebsstunden (zur Einhaltung der Obergrenze von Betriebsstunden des Fahrzeugs) Nur für den automatischen Dienst: Vorhersage Zeitpunkt Start einer Fahrt, Status Routinenmodell, Status der Einwilligung zur Erhebung von Standortdaten, Standortdaten (Parkposition des Fahrzeugs (metergenau))

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für den Hauptnutzer (Vertragserfüllung); Für den automatischen Dienst: Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO für den Hauptnutzer (Einwilligung); für weitere Fahrzeugnutzer ohne Vertrag über die MOBILEN ONLINE-DIENSTE: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse)

Weitere Datenempfänger: keine

30. Verriegeln & Entriegeln

Mit „Verriegeln & Entriegeln“ kann der Hauptnutzer die Zentralverriegelung des Fahrzeugs bedienen, auch wenn er sich nicht in unmittelbarer Nähe zum Fahrzeug befindet. Diese Funktion bedarf der vorherigen Durchführung des Volkswagen Ident-Verfahrens durch den Hauptnutzer. Zu seiner Sicherheit und als Spielschutz muss der Hauptnutzer vor jeder Ver- oder Entriegelung seine S-Pin eingeben.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN); User-ID; Information, ob elektrische Fenster, Türen, Motorraum- und Gepäckraumklappe geöffnet oder geschlossen sind und ob das Fahrzeug verriegelt oder entriegelt ist; Datum und Uhrzeit der Ent- und Verriegelung; Kilometerstand

Rechtsgrundlage: für den Hauptnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung); für jeden weiteren Fahrzeugnutzer: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse: vertragsgemäße Bereitstellung des Dienstes im Fahrzeug für den Hauptnutzer)

Weitere Datenempfänger: keine

31. Legal Web App

Über „Rechtliches“ im Infotainment-System können die jeweils aktuellen Rechtstexte, wie die Datenschutzerklärung, eingesehen werden.

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), IP-Adresse, Ländercode und Sprache

Die personenbezogenen Daten werden spätestens nach 24 Stunden gelöscht.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung)

Weitere Datenempfänger: Keine

32. Fahrzeug-Ferndiagnose

Durch den Einsatz des Dienstes Fahrzeug-Ferndiagnose ("Remote Diagnostics") erhält der Kunde in einem Fehlerfall unmittelbar weiterführende Informationen zum vorliegenden Problem sowie eine Handlungsempfehlung. Die Funktion wertet dabei zuvor drahtlos übertragene Diagnosedaten aus dem Fahrzeug aus. Der Kunde kann die Diagnosefunktion des Dienstes über die Volkswagen App selbst starten. Die Ergebnisanzeige mit den weiterführenden Informationen sowie den Handlungsempfehlungen erfolgen ebenfalls über die Volkswagen App. Der Kunde entscheidet selbständig über weitere Schritte, wie z. B. eine Terminvereinbarung beim Service Partner. Ebenso kann der Kunde die Fahrzeug-Ferndiagnose bei einem selbst gewählten Ansprechpartner - (Customer Interaction Center*¹, Pannruf*² und Service Partner) telefonisch anfragen. Dieser informiert den Kunden über das Ergebnis der Fahrzeug-Ferndiagnose, und vereinbart mit ihm gegebenenfalls weitere Schritte. Die zuletzt durchgeführte Diagnose wird für 30 Tage aufbewahrt und ist in diesem Zeitraum sowohl dem Kunden über die Volkswagen App als auch dem vom Kunden gewählten Ansprechpartner im Bedarfsfall zugänglich.

*¹ s. Teil I -> F. Dienstportfolio -> 3. Datenverarbeitung im Customer Interaction Center (Kundenbetreuung)

*² s. Teil I -> F. Dienstportfolio -> 16. Pannruf (We Connect, VW Connect)

Personenbezogene Daten: Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN), User-ID des Kunden (Volkswagen ID); UUID zur User-ID des Kunden; Fahrzeug-Diagnosedaten (i. W. Steuergeräteidentifikationsdaten, Ereignisspeicherdaten)

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für den Hauptnutzer (zur Vertragserfüllung)

Weitere Datenempfänger: Lufthansa Industry Solutions AS GmbH, Schützenwall 1, 22844 Norderstedt, Deutschland; Concentrix Holding Germany GmbH, Tullnaustr. 20, 90402 Nürnberg, Deutschland; Ihr ausgewählter Servicepartner; IAV GmbH, Carnotstraße 1, 10587 Berlin, Deutschland; Infosys Limited Zweigniederlassung Deutschland, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main, Deutschland; weitere Datenempfänger, die im allgemeinen Teil der DSE unter Empfänger der Daten vermerkt sind: CARIAD SE, Amazon Web Services, Inc. („AWS“), Amazon Web Services EMEA SARL (Diese Empfänger verarbeiten personenbezogene Daten nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung.)

33. Ladeempfehlungen

Das Feature „Ladeempfehlungen“ des Dienstes Live-Empfehlungen empfiehlt Ihnen bei geringer Restreichweite eine Ladesäule in der Nähe. Dies erfolgt über ein Pop-Up im Infotainment-Display, welches zudem ein Angebot des jeweiligen Ladesäulen-Betreibers umfasst (z.B. Laderabatt, Gratis-Kaffee etc.), der mit der Volkswagen AG kooperiert. Sie können sich das Angebot für später merken oder direkt zur Ladesäule navigieren lassen. Bei Letzterem werden Sie bei Ankunft am Fahrziel über ein Pop-Up an das Angebot erinnert und können in der Detailansicht den ggf. benötigten Gutschein auf Ihr Smartphone übertragen. Das Feature „Ladeempfehlungen“ kann nur genutzt werden, wenn die Volkswagen AG auf den Standort des Fahrzeugs (Geoposition) zugreifen und diese Daten verarbeiten kann. Zudem wird die pseudonymisierte Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) genutzt, um Angebote Ihrem Fahrzeug zuordnen zu können. Die Pseudonymisierung der FIN beinhaltet die Entfernung aller direkten persönlichen Identifikationsmerkmale. Indirekt rückführbare Identifikationsmerkmale (Pseudonyme) werden beibehalten. Darüber hinaus wird Ihre User-ID verarbeitet, um gemerkte Angebote für Sie im Backend speichern zu können.

Dieses Feature wird im Laufe von 2025 in den folgenden Märkten verfügbar sein: Großbritannien, Frankreich, Italien, Spanien, Schweden, Dänemark, Norwegen, Finnland, Belgien, Niederlande, Luxemburg, Österreich, Schweiz, Portugal, Polen.

Die Volkswagen AG löscht die personenbezogenen Daten nach 90 Tagen (Dienst-Bereitstellung) bzw. 13 Monaten (Performance Analyse) oder gemäß den gesetzlichen Anforderungen, zum Beispiel sobald der Zweck entfällt, zu dem sie erhoben wurden und sofern der Löschung keine anderen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Personenbezogene Daten: pseudonymisierte FIN, User-ID, Fahrzeugstammdaten, Geoposition, Klick- und Nutzungsverhalten, Zeitstempel

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung)

Analysen und Messungen zur Dienst-Bereitstellung

Zum Zwecke einer stabilen Dienst-Bereitstellung und zur Identifikation und Behebung etwaiger Unregelmäßigkeiten bei den Funktionen des Dienstes erfolgt ein kontinuierliches Monitoring der Dienstverfügbarkeit, indem einzelne Datenpunkte entlang der Service-Nutzung erfasst und verarbeitet werden. Dies ist nur möglich, wenn die pseudonymisierte FIN als Identifikator ebenfalls erhoben wird. Um im Falle von Kundenanfragen bei technischen Störungen eine Nachvollziehbarkeit und Fehleranalyse gewährleisten zu können, wird zudem die User-ID erfasst. Zudem verarbeiten wir Informationen über die Ausspielung der Anzeigen sowie die Interaktion des Nutzers mit der Anzeige, um ermitteln zu können, ob eine Anzeige den Nutzer angesprochen hat und um auf dieser Basis weiterhin Werbeanzeigen von Werbepartnern für die Bereitstellung des Dienstes erhalten zu können.

Die Volkswagen AG löscht die personenbezogenen Daten nach drei Monaten oder gemäß den gesetzlichen Anforderungen, zum Beispiel sobald der Zweck entfällt, zu dem sie erhoben wurden und sofern der Löschung keine anderen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Personenbezogene Daten: pseudonymisierte FIN, User-ID, Fahrzeugstammdaten, Geoposition, Klick- und Nutzungsverhalten, Zeitstempel

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung)

Wir setzen Infrastruktur- und Hosting-Dienstleister als Auftragsverarbeiter ein, die eine Datenverarbeitung ausschließlich in unserem Auftrag und nach unserer Weisung vornehmen. Die Datenverarbeitung erfolgt dabei grundsätzlich nur innerhalb der Europäischen Union bzw. des

Europäischen Wirtschaftsraums. Soweit eine Verarbeitung in Drittländern (d.h. Länder, die weder Mitglied der Europäischen Union noch des Europäischen Wirtschaftsraums sind) erfolgt, für die die Europäische Kommission kein angemessenes Datenschutzniveau festgestellt hat, z. B. durch unsere (Unter-)Auftragsverarbeiter, stellt die Volkswagen AG sicher, dass vertragliche, technische und/oder organisatorische Maßnahmen ergriffen werden, die geeignet und erforderlich sind, um ein angemessenes Datenschutzniveau bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Dies kann insbesondere durch den Abschluss sogenannter EU-Standardvertragsklauseln erfolgen, die Sie hier https://eur-lex.europa.eu/eli/dec_impl/2021/914/oj?eliuri=eli%3Adec_impl%3A2021%3A914%3Aoj&locale=de abrufen können.

Performance-Analyse

Auf Basis der zur Dienstbereitstellung erhobenen Daten werden im Rahmen monatlicher Reports verschiedene Performance-Analysen durchgeführt, die durch die Volkswagen AG zur kontinuierlichen Verbesserung des Dienstes genutzt werden.

Die Volkswagen AG löscht die personenbezogenen Daten nach dreizehn Monaten oder gemäß den gesetzlichen Anforderungen, zum Beispiel sobald der Zweck entfällt, zu dem sie erhoben wurden und sofern der Löschung keine anderen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Personenbezogene Daten: pseudonymisierte FIN, User-ID, Fahrzeugstammdaten, Geoposition, Klick- und Nutzungsverhalten, Zeitstempel

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Die Volkswagen AG hat ein berechtigtes Interesse, die zuvor genannten personenbezogenen Daten zu verarbeiten, um den Dienst Live-Empfehlungen kontinuierlich verbessern zu können.)

Weitere Datenempfänger: MongoDB Building 2, Number 1 Ballsbridge Shellbourne Road Ballsbridge, D04 Y3X9 Dublin, Irland; New Relic Germany GmbH, Neuturmstraße 5, 80331 München, Deutschland (Diese Empfänger verarbeiten Daten nur in unserem Auftrag und nach unserer Weisung.)

Präferenz-Einstellungen über Volkswagen App

Sie können über die Volkswagen App festlegen, zu welchen Angebotskategorien (z.B. Supermärkten, Restaurants & Cafés oder Parkmöglichkeiten) Sie Empfehlungen im Fahrzeug erhalten möchten und in welcher Häufigkeit (z.B. 3-6 Mal pro Woche). Hierfür müssen Sie in der Volkswagen App registriert sein und Ihr Fahrzeug mit der App verknüpft haben. Diese Funktion kann nur genutzt werden, wenn die Volkswagen AG auf Ihre User-ID zugreift, um Ihre Präferenzen im Backend speichern zu können.

Personenbezogene Daten: User-ID

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Vertragserfüllung)

Löschfrist: Die Volkswagen AG löscht die personenbezogenen Daten gemäß den gesetzlichen Anforderungen, zum Beispiel wenn der Zweck entfällt, zu dem sie erhoben wurden und sofern der Löschung keine anderen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

34. Charging Data / Charging Control

Wir erfassen Daten zum Ladeverhalten Ihres Fahrzeugs über „Charging Data“ bzw. „Charging Control“. Diese Daten werden an die Volkswagen Group Info Services AG übermittelt, die sie an den Serviceanbieter weiterleitet, mit dem Sie einen Vertrag abgeschlossen haben. Diese Daten

werden dem von Ihnen ausgewählte Serviceanbieter bereitgestellt, damit Sie ein vertraglich vereinbartes „Charging“-Produkt mit Ihrem Serviceanbieter erfolgreich nutzen können (bspw. statistische Auswertung und Anzeige des Ladeverhaltens und der anfallenden Ladegebühren).

Personenbezogene Daten (in Bezug auf Charging Data): Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN), Volkswagen ID, Zündungsstatus (ein/aus), Fahrzeug Parkposition, Kilometerstand, Timestamp (Fahrzeugzeitpunkt, Abfahrtszeit), Ladedaten (aktueller Zustand - SOC, Typ und Art des Ladevorgangs (Wechselstrom, Gleichstrom), Leistung, Einstellungen, Ladezielzeit, Ladenstand, verbliebene Ladezeit, Laderate), Batterie Reichweite, Zustand des Anschlusses (beider) Stecker des Ladekabels, Gesamtstatus der Fenster und Türen.

Personenbezogene Daten (in Bezug auf Charging Control): Ladestatus (Zeitstempel der letzten Bearbeitung des Ladestatus, Laderate, Ladezustand Aktueller SOC, Verbleibende Ladezeit), Generische Datenfelder (VIN, Abo-ID, Zeitstempel des Fahrzeugs, Start/Stop-Ladevorgang, Ortszeit des Fahrzeugs, Marke des VW-Fahrzeugs), Ladeprofil (ID, Name, Ladezustand (SOC) min /max, Lade-Timer, Abfahrts-Timer, Ziel-SOC), Fähigkeitsprüfung (Fahrzeugfähigkeiten, Fähigkeiten des Benutzerfahrzeugs, Kilometerstand)

Rechtsgrundlage (in Bezug auf Charging Data): Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) oder, Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertrag des Nutzers mit Service-Anbieter)

Rechtsgrundlage (in Bezug auf Charging Control): Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertrag des Nutzers mit Service-Anbieter)

Weitere Datenempfänger: Volkswagen Group Info Services AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg, Deutschland, verschiedene Kooperationspartner (als eigenständige Verantwortliche für die Datenverarbeitung)

Teil II

I. Albania

Besides, from the legal bases described in Part I the legal bases for processing personal data under Albania law is a consent given by the data subjects. The consent of the data subjects is given by using the vehicle in knowledge of the data processing. Data controller representative in Albania:

Porsche Albania Sh.p.k
Autostrada Tirane-Durres
Km. 3, Tirane,1051
dataprotection@porsche.al

II. Bosnia and Herzegovina

In deviation from the legal bases described in Part I the legal bases for processing personal data under the law of Bosnia and Herzegovina is a consent given by the data subjects. The consent of the data subjects is given by using the vehicle in knowledge of the data processing.

Data controller representative in Bosnia and Herzegovina:

PORSCHE BOSNA I HERCEGOVINA
Porsche BH d.o.o. Sarajevo

III. Japan

Personal information obtained from residents in Japan ("Personal Data") shall be handled in accordance with the following rules in addition to the rules set forth in Part I of this Privacy Policy.

1. Purpose: We will handle the Personal Data in accordance with the Purposes set forth in Part I of this Privacy Policy ("Purposes"), and not use Personal Data for any purpose other than such Purposes. We shall promptly notify the relevant data subjects, or disclose to the public of the Purposes (and any subsequent changes thereof), unless the Purposes have already been disclosed to the public;

2. Collection: We will not obtain any Personal Data through any deceptive, fraudulent, or other wrongful means;

3. Accuracy: We will make reasonable efforts to ensure that Personal Data handled by us is accurate and up to date and within the scope necessary to achieve the Purposes;

4. Retention: We will retain Personal Data in accordance with Section A.IV of Part I, and cease retention as soon as it is reasonable to assume that the Purposes are no longer being served by retention of Personal Data;

5. Protection: We will protect Personal Data in its possession or under its control by making reasonable security arrangements to prevent unauthorized access, collection, use, disclosure, copying, modification, disposal, damage, loss or similar risks. We will adequately supervise processing of Personal Data by our officers, employees, third party vendors and any other parties who process Personal Data on our behalf;

6. Transfer: Without obtaining the prior consent of the relevant data subjects, we will not transfer or provide any part of Personal Data to any individual or entity unless an exception under the APPI applies.

7. Extraterritorial Transfer: Without obtaining the prior consent of the relevant data subjects, we will not transfer or provide any part of Personal Data to any individual or entity located outside Japan, European Union or the United Kingdom unless (a) a transferee is located in a country or area certified by the Personal Information Protection Commission of Japan ("PPC") as having data protection standards equivalent to those of Japan or (b) the transferee has data protection standards equivalent to the standards specified by the PPC; and,

8. Data Subject's Right: If a data subject requests pursuant to the APPI disclosure of Purposes, access to, correction, or deletion of any of Personal Data relevant to such data subject, or lodge a complaint, we will respond to such request or complaint promptly and in accordance with the APPI. Any fee charged to data subjects shall be reasonable.

IV. Switzerland

To the extent data processing falls within the scope of the Swiss Federal Act on Data Protection (FADP), (a) the scope of "personal data" shall be determined in accordance with the FADP, and (b) references to the GDPR shall be understood as references to the FADP.

V. France

In addition to the rights listed in the section "Your rights" you also have the right to define directives concerning the fate of your personal data after your death (post-mortem right).